ORTENBERG im Blick

AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang | Freitag, 22. November 2019 | Nr. 47

Kirchenkonzert

Pfarrkirche St. Bartholomäus Ortenberg

Sonntag 24. November 2019

Beginn 18 Uhr

Benefizkonzert zu Gunsten der Bühlwegkirche

Besonderheiten:
Orchesterwerke und Ensemble-Spiel

Gäste:
Streichquartett,
Gesang Stefan Herp

Leitung: Peter Riese

Eintritt frei,
um Spenden wird gebeten

Musikverein Ortenberg

Verantwortlich für die Titelseite ist der Musikverein Ortenberg.

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-11, Fax 07 81 / 93 35-40
valentina.lang@ortenberg.de
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

VERLAG und private ANZEIGEN
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Musikverein Ortenberg

... hier spielt die Musik

BENEFIZKONZERT

am Sonntag 24.11.2019
zu Gunsten der Bühlwegkirche

	Programm	
Orchester	**VON GUTEN MÄCHTEN** Siegfried Fietz und Dietrich Bonhoeffer	
	DONA NOBIS PACEM Thomas Doss	
Klarinetten Ensemble Klassik	**QUARTETT IN F** Carl Böhm	Christian Berg, Stephanie Fritsch, Ulrike Göppert, Annika Hertle, Emil Riehle, Martin Riehle, Lisa Ruf, Petra Siebert
Brass Ensemble	**PALVE** Tönis Mägi	Gerard Berg, Elias Fischer, Heinrich Herp, Wilfried Riehle, Carsten Ruf, Manfred Ruf, Stefan Vollmer
Flöten Ensemble	**CANON** Johann Pachelbel	Anna Bauerova, Alina Friedmann, Linda Kiefer, Maria Münchenbach, Lena Vollmer, Markus Vollmer, Sophie Vollmer, Lorina Vrabl, Anne-Lisa Wagner
Posaunen-Quartett	**ICH BETE AN DIE MACHT DER LIEBE** Dimitri Bortniansky	Roman Buchert, Hans Frei, Bernhard Ruf, Norbert Vollmer
Streich-Quartett	**SALUT D'AMOUR** Edward Elgar	Carolin Eckert, Nathalie Eckert, Hans Michael Eckert, Miriam Schwingshandl
The Power of Horn	**THE PRAYER** aus „Hänsel und Gretel" Humperdinck	Julia Busam, Jürgen Monschein, Judith Riehle, Sarah Schlisske, Maria Vollmer
Saxophon Ensemble	**I WILL FOLLOW HIM** J. W. Stole und Del Roma	Ulrike Bönisch, Leon Harter, Martin Herp, Melanie Herp, Johannes Menzel, Lisa Sieferle, Christof Vollmer
#brassmusic	**YOU'VE GOT A FRIEND** Carole King	Daniel Busam, Elias Fischer, Theo Lang, Melanie Muser, Wilfried Riehle, Andreas Vollmer, Klaus-Wilhelm Vollmer
Klarinetten Ensemble Pop	**ROLLING IN THE DEEP** Adele Atkins, Paul Epworth	Christian Berg, Tanja Buggle, Nadine Kohler, Lara Leue, Clara Röderer, Astrid Ruf, Karoline Schlisske, Hanna Vollmer
Trompeten Quartett & Percussion	**WEST SIDE STORY** Leonard Bernstein	Adrian Hofmann, Patrick Hornisch, Matthias Litterst, Stefan Schöner, Benedikt Vollmer, David Vollmer
Ortenberger Bläserquintett	**DIVERTIMENTO** Joseph Haydn	Sonja Dufner, Barbara Frei, Katrin Kalisch, Dominic Schillinger, Annette Schmidt
Orchester mit Streich-Quartett	**YOU RAISE ME UP** Rolf Loveland, Brendan Graham	Gesang: Stefan Herp
Orchester	**ICH GLAUBE** Udo Jürgens, Walter Brandin	

Herzlichen Dank für Ihren Besuch!
Im Namen der Ortenberger Musiker bitten wir Sie am Ende des Konzerts um eine kleine Spende für die Bühlwegkirche.

Der Musikverein lädt Sie schon jetzt sehr herzlich zum Frühjahrskonzert am 04. April 2020 ein!
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit und einen friedlichen Jahresausklang.

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

22.11.47	Becker Julia, geb. Konrad, Almweg 7	72. Geb.
23.11.47	Herp Ruth, geb. Geiger, Bühlweg 27	72. Geb.
26.11.48	Witschel Victor, Obere Matt 11	71. Geb.

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.

Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

BLHV

Der nächste Spechstag des BLHV findet am Mittwoch, 27.11.2019 von 9:00 bis 12:00 Uhr in Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5 statt.

Klaus Kiefer verabschiedet

Am vergangenen Montag wurde Herr Klaus Kiefer aus dem Dienst bei der Gemeinde Ortenberg verabschiedet.
Herr Kiefer ist im August 1989 in den Dienst der Gemeinde eingetreten und verlässt die Gemeinde zum Jahresende 2019 auf eigenen Wunsch, da er die Gelegenheit nutzt, um als Selbständiger einen Gartenbaubetrieb zu übernehmen.
Der Bürgermeister unterstrich, dass Klaus Kiefer eine außerordentlich hohe Identifikation mit dem ihm als Mitarbeiter und Leiter der Grünabteilung im Gemeindebauhof übertragenen Aufgabenbereich auszeichnete. Er fühlte sich für den Betrieb verantwortlich, als wäre es dessen eigener. Außerhalb der Dienstzeiten und selbst während des Urlaubs in der Regel immer erreichbar, zeigte er eine hohe Präsenz und Zuverlässigkeit. Seine landschaftsgestalterische eigene Note ist im Ortsbild unverkennbar.
Wir wünschen Klaus Kiefer für seine Zukunft alles Gute und viel Erfolg!

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung

Wassermeister Ralph Langer	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl	0781 - 47 2 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

22.11.2019	Schloss, Hauptstr 71, Ortenberg, Tel. 0781/33877
23.11.2019	Hilda, Hildastr. 69, Offenburg, Tel. 0781/38838
24.11.2019	Haaß, Heimburgstr. 1, Offenburg, Tel. 0781/66712
25.11.2019	Weingarten, Ecke Weingartenstr./Moltkestr., Offenburg, Tel. 0781/37717
26.11.2019	Hirsch, Fischmarkt 3, Offenburg, Tel. 0781/25891
27.11.2019	Einhorn, Hauptstr. 88, Offenburg, Tel. 0781/77337
28.11.2019	Burda-Park, Kronenplatz 1, Offenburg, Tel. 0781/94848870

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt, Standesamt	0781-9335-23
Ordnungsamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizeiposten Gengenbach	07803/966210

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth	0781 - 31 37 6

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:

Barbara Armbruster	07835 - 63 12 84
SoNO, Werner Kolb	0781 - 97 06 33 00

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0
Donnerstag, 28.11.2019	gelber Sack (s. auch Abfallkalender)
Samstag, 30.11.2019	Altpapiersammlung Freiw. Feuerwehr
Kork- und Batteriesammelstelle	**Rathaus**

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Jahresrechnung 2018
In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 18. November 2019 wurde die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2018 gemäß § 95 b Abs. 1 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.
Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung wird hiermit gemäß § 95 b Abs. 2 GemO öffentlich bekannt gegeben. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung wie folgt einstimmig beschlossen:

1. Den Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben 8.107.673,00 €

   Den Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben 1.722.054,57 €

   Den Gesamthaushalt in den Einnahmen und Ausgaben 9.829.727,57 €

   Das Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge mit 7.446.699,80 €

2. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 1.516.934,76 €

3. Der Stand der Rücklage beträgt zum 31.12.2018 5.564.313,94 €

4. Der Schuldenstand beträgt zum 31.12.2018 1.972.569,48 €

5. Das Vermögen beträgt zum 31.12.2018 24.624.111,37 €

6. Der Kassenbestand beträgt zum 31.12.2018 5.486.220,47 €

7. Die Mehrausgaben (über- und außerplanmäßige Ausgaben) werden gem. § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung genehmigt.

8. Der Rechenschaftsbericht und der Beteiligungsbericht gemäß § 105 GemO für das Rechnungsjahr 2018 werden zur Kenntnis genommen.
9. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2018 ist der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen. Die Jahresrechnung 2018 mit dem Rechenschafts- und Beteiligungs-bericht ist ortsüblich bekannt zu machen, wobei gleichzeitig auf die öffentliche Auslegung der Jahresrechnung an 7 Tagen hinzuweisen ist.

Die Jahresrechnung 2018 mit dem Rechenschaft- und Beteiligungsbericht ist in der Zeit vom 25. November bis 3. Dezember 2019 im Rathaus Ortenberg, Dorfplatz 1, Zimmer 15 im Erdgeschoss, während den Dienstzeiten öffentlich ausgelegt.

Ortenberg, 18. November 2019

Markus Vollmer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Jahresabschluss 2018 vom Eigenbetrieb Sternenmatt

Gemäß § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz hat der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg am 18. November 2019 den Jahresabschluss 2018 für den Eigenbetrieb Sternenmatt wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2018

1.1	Bilanzsumme	2.547.528,26 €
1.1.1	davon entfallen auf der **Aktivseite** auf	
	• das Anlagevermögen	2.547.528,26 €
	• das Umlaufvermögen	0,00 €
1.1.2	davon entfallen auf der **Passivseite** auf	
	• das Eigenkapital	67.922,12 €
	• die Rückstellungen	0,00 €
	• die Verbindlichkeiten	2.479.606,14 €
1.2	Jahresergebnis	
1.2.1	Summe der Erträge	0,00 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	28.181,24 €
1.2.3	Jahresverlust	28.181,24 €

2. Behandlung des Jahresverlustes
Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Die Betriebsleitung wird entlastet.

Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 25. November bis zum 3. Dezember 2019 während der Dienststunden im Rathaus Ortenberg, Dorfplatz 1, 77799 Ortenberg, im Erdgeschoss, Zimmer 15, öffentlich aus.

Ortenberg, 18. November 2019

Markus Vollmer
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung
über die 9. Änderung der Satzung über den Anschluss an die Öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser –Wasserversorgungssatzung WVS- vom 30.11.1992“ vom 18. November 2019
Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg am 18. November 2019 folgende Satzung über die „9. Änderung der Satzung über den Anschluss an die Öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser –Wasserversorgungssatzung WVS- vom 30.11.1992“, zuletzt geändert mit Satzung vom 11.11.2013 beschlossen.

§ 1
§ 38 WVS „Verbrauchsgebühr“ erhält folgende Fassung:

1. Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 39) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt je m³

   1,67 €

2. Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr je m³

1,67 €

§ 2
Inkrafttreten
Diese Satzung tritt zum 01.01.2020 in Kraft. Gleichzeitig tritt § 38 der Satzung über den Anschluss an die Öffentliche Wasserversorgungsanlage der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung –WVS-) in der Fassung vom 30.11.1992 zuletzt geändert durch die 8. Änderungssatzung vom 11.11.2013 außer Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO
Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.
Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung geltend gemacht hat.

Ortenberg, den 18. November 2019

Markus Vollmer
Bürgermeister

Informationen aus dem Gemeinderat

Am vergangenen Montag, dem 18. November 2019 hatte der Gemeinderat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung eine umfangreiche Tagesordnung zu bearbeiten und hat die nachfolgenden Punkte beraten und beschlossen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung würdigte der Gemeinderat den aus dem Dienst ausscheidenden langjährigen Mitarbeiter Klaus Kiefer.

1. **Einwohnerfragestunde**
   In der Einwohnerfragestunde wurden Anfragen an die Verwaltung vorgetragen und auch beantwortet.
2. **Bauanträge**
   Dem Gemeinderat lag mit dem in der letzten Sitzung vertagten Antrag lediglich 1 entscheidungsreifer Bauantrag – mit inzwischen geänderter Stellplatzplanung - vor. Der Gemeinderat erteilte das Einvernehmen nach § 36 des Baugesetzbuches.

3. **Feststellung der Jahresrechnung 2018**
   Die Gemeinde ist gemäß § 95 der Gemeindeordnung verpflichtet, jährlich eine Jahresrechnung zu erstellen. In der Jahresrechnung sind das Ergebnis der Haushaltswirtschaft, der Stand des Vermögens und der Stand der Schulden festzustellen. Die Jahresrechnung ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.
   Die Ergebnisse der Jahresrechnung wurde in der Sitzung durch die Kämmerin Irene Schneider erläutert.
   Mit dem Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 vollzog der Gemeinderat den letzten Akt auf der „kameralen Bühne“. Ab 2019 wurde die Buchführung auf die doppelte kaufmännische Buchführung umgestellt. Dadurch änderten sich die gesamten Darstellungen und Kennzahlen.
   Bei der Haushaltsplanaufstellung wurde eine Zuführungsrate von 952.200 € veranschlagt.
   Tatsächlich konnte im Verwaltungshaushalt eine Zuführungsrate von 1.516.935 € erwirtschaftet werden. Die Zuführung an den Vermögenshaushalt fällt daher im Jahr 2018 um 564.735 € höher als geplant aus. Aufgrund der Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt sowie der Verschiebung von Investitionsmaßnahmen auf Folgejahre konnte der allgemeinen Rücklage ein Überschuss in Höhe von 587.202 € zugeführt werden. Der Stand der allgemeinen Rücklage erhöht sich zum 31.12.2018 auf 5.564.314 €.
   Im Haushaltsplan 2018 wurden für die Baumaßnahmen 3.297.400 € veranschlagt, da etliche Investitionsmaßnahmen aus Transparenzgründen bereits in voller Höhe veranschlagt waren. Davon konnten erwartungsgemäß lediglich 26 % bzw. 869.066 € umgesetzt werden.
   In 2018 konnte mit der Umgestaltung der Ortsmitte begonnen werden. In der Offenburger Straße wurden die Gehwege erneuert und die Leerrohre für die Glasfaserleitung verlegt. Von den veranschlagten 1,02 Mio. € für die Ortskernerneuerung sind lediglich 228.000 € angefallen. In 2018 wurde auch die neue Zufahrt zum Dorfplatz gebaut. Die Baukosten belaufen sich auf 81.798 €.
   Die Erneuerung der alten Wasserleitung und des reparaturbedürftigen Mischwasserkanals im Winzerkellerweg mit dem erforderlichen Straßenbau konnte in 2018 abgeschlossen werden. Mit den Maßnahmen im Sommerhäldele konnte in 2018 begonnen werden. Insgesamt kamen in 2018 für diese Maßnahmen 263.519 € zur Auszahlung. Mit dem Umbau des gemeindlichen Bauhofs am neuen Standort wurde in 2018 begonnen. Knapp 200.000 € wurden für diese Maßnahme verausgabt. Bei der Haushaltsplanaufstellung wurde eine Zuführungsrate von 952.200 € veranschlagt. Tatsächlich konnte im Verwaltungshaushalt eine Zuführungsrate von 1.516.935 € erwirtschaftet werden.
   Die Kassenlage stellt sich im Haushaltsjahr 2018 sehr gut dar. Aufgrund des hohen Rücklagenbestandes war die Inanspruchnahme von Kassenkrediten nicht erforderlich. Infolge des extrem niedrigen Zinsniveaus konnten keine Festgeldanlagen vorgenommen werden.
   Kreditaufnahmen waren in 2018 nicht erforderlich.
   Auf die öffentliche Bekanntmachung an anderer Stelle im Amtsblatt wird verwiesen.
   Der Gemeinderat stellte die Jahresrechnung fest.
4. **Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für den Eigenbetrieb Sternenmatt**
   Gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz ist der Jahresabschluss eines Eigenbetriebes innerhalb eines Jahres nach Ende des Wirtschaftsjahres festzustellen. Der Jahresabschluss besteht aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie einem Lagebericht.
   Der Gemeinderat hat am 17. Oktober 2016 beschlossen, mit Wirkung ab dem 1. Januar 2017 einen Eigenbetrieb Sternenmatt zu gründen, welcher außerhalb des Kernhaushaltes als nicht steuerpflichtiges wirtschaftliches Unternehmen in der Organisationsform eines Eigenbetriebes als Sonderrechnung geführt wird. Gegenstand ist die Vermietung von Räumen für eine Pflegewohngruppe nach dem WTPG.
   Am 18. Dezember 2017 hat der Gemeinderat beschlossen, eine Gewerbefläche im Anwesen Hauptstraße 46 zu erwerben und diese zur Einrichtung einer Hausarztpraxis zu vermieten. Der Erwerb und die

Vermietung soll ebenfalls im Eigenbetrieb „Sternenmatt“ abgewickelt werden. Die Eigenbetriebssatzung wurde mit Beschluss vom 22. Januar 2018 angepasst.
Der Vermögensplan schließt mit einem Volumen von 2.532.356 € ab. Zur Finanzierung des Erwerbes vom Teileigentum im Seniorenzentrum wurde ein Darlehen von 1.952.000 € aufgenommen. Für den Erwerb einer Gewerbefläche zur Errichtung einer Arztpraxis erfolgte eine Kreditaufnahme von 565.000 €. Zum Ausgleich des Vermögensplanes wurde eine Deckungsmittellücke in Höhe von 15.356,14 € ausgewiesen.
Für den Erwerb eines Teileigentums im Seniorenzentrum ist in 2018 ein Betrag von 1.885.762 € zur Auszahlung gekommen. Die Restzahlung wurde in 2019 verbucht. Für den Erwerb einer Gewerbefläche zur Errichtung einer Arztpraxis sind Abschlagszahlungen in Höhe von 565.000 € angefallen. Die Tilgung der Darlehen schlägt im Vermögensplan mit 52.750 € zu Buche.
Beide Einrichtungen – die Pflegewohngemeinschaft Storchennest und die Arztpraxis – sind erst zum Jahresbeginn 2019 fertig gestellt gewesen. Da im Jahr 2018 kaum noch Mieteinnahmen zu verzeichnen waren, ist erwartungsgemäß ein Jahresverlust von 28.181,24 € entstanden, der auf neue Rechnung vorgetragen wird.
Auf die öffentliche Bekanntmachung an anderer Stelle im Amtsblatt wird verwiesen.
Der Gemeinderat stellte den Jahresabschluss fest.

5. Festsetzung der Wasserverbrauchsgebühr für den Zeitraum 2020 - 2021

Turnusgemäß hat die Verwaltung die Wasserverbrauchsgebühr für den Zeitraum 2020 - 2021 neu kalkuliert.
Gemäß der Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes kann der Kalkulationszeitraum zwischen 1 und 5 Jahren gewählt werden. Um für mehrere Jahre eine Gebührenstabilität zu erhalten, wurde ein 2-jähriger Kalkulationszeitraum für die Jahre 2020 – 2021 gewählt.
Seit 2014 beträgt die Wassergebühr in Ortenberg 1,50 €/m³. Davor galt seit 2007 eine Wassergebühr von 1,53 €/m³. Die vorliegende Gebührenkalkulation ergab für den Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 eine kostendeckende Gebühr von 1,83 €/m³.
Aufgrund der Investitionen in die Erneuerung des Wasserleitungsnetzes (Maßnahmen: Obere Matt, Neuer Weg, Winzerkellerweg, Sommerhäldele) erhöhen sich auf der Ausgabenseite die Abschreibungen. Gleichzeitig sinken auf der Einnahmeseite die Auflösungsbeträge bei den Zuschüssen und Beiträgen. Die Investitionsmaßnahme „Anschluss an Kleine Kinzig“ wird sich erst ab dem Jahr 2022 auf die Gebühren auswirken.
Es ist geboten, dass die von der Gemeinde (= von den Steuerzahlern) bereitgestellten Vermögenswerte nicht „kostenlos“ zur Verfügung gestellt, sondern verzinst werden. So schreibt § 14 Abs. 3 Nr.1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) sogar vor, dass in die gebührenfähigen Kosten eine angemesse Verzinsung des Eigenkapitals einzubeziehen ist. Diese kalkulatorischen Zinsen sind also kein „Überschuss“ sondern sind „Kosten“. Der kalkulatorische Zinssatz beträgt bisher 3,5 %. Die Verwaltung schlug vor, den Zinssatz für den Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 auf 3 % zu senken.
Bei der vorliegenden Kalkulation der Wassergebühren orientiert sich die Verwaltung weiterhin an den Grundsätzen der gebührenrechtlichen Kostendeckung. Kostenüberdeckungen bzw. Kostenunterdeckungen können entstehen, wenn die tatsächlichen Kosten von den für den Kalkulationszeitraum kalkulierten Kosten höher oder niedriger ausfallen, als diese bei der Gebührenkalkulation als Kostenprognose vorhersehbar waren.
Unter Berücksichtigung der restlichen Kostenüberdeckung aus den Jahren 2014 bis 2015 in Höhe von 7.743,88 €, der Kostenüberdeckung aus den Jahren 2016 bis 2017 in Höhe von 22.014,52 € und einem Teil der Kostenüberdeckung aus 2018 – 2019 in Höhe von 20.000 € kann für den Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 die kostendeckende Gebühr von 1,83 EUR/m³ um 0,16 EUR reduziert werden. Die verbleibende Kostenüberdeckung aus 2018 - 2019 in Höhe von 39.152,90 € (vorläufiges Ergebnis) ist in den künftigen Kalkulationen einzustellen und auszugleichen. Die Verwaltung schlug vor, für den Kalkulationszeitraum 2020 -2021 die Wassergebühr von derzeit 1,50 €/m³ auf 1,67 €/m³ fest zu setzen.
Dass für diesen Kalkulationszeitraum die Gebühr voraussichtlich angepasst werden muss, wurde bereits im November 2017 angekündigt. Nach wie vor ist dies eine der geringsten Gebühren im gesamten Ortenaukreis und auch landesweit liegt man damit weit unter dem Durchschnitt.
Der Gemeinderat beschloss daher die Anpassung der Gebühr auf 1,67 €/m³.

6. Festsetzung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühr für den Zeitraum 2020 – 2021

Ebenfalls neu zu kalkulieren waren die Gebühren für die Schmutz- und Niederschlagswasserentsorgung.
Nach dem Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg vom 11. März 2010 müssen in allen Gemeinden in Baden-Württemberg die Gebühren zur Deckung der Kosten der Abwasserbeseitigung in Form der sog. gesplitteten Abwassergebühr erhoben werden. Somit sind eine Schmutzwassergebühr und eine von dieser vollkommen unabhängige und getrennte Gebühr für die Beseitigung des Niederschlagswassers zu kalkulieren und festzusetzen. Die Schmutzwassergebühr wird nach dem Frischwassermaßstab berechnet. Die Grundlage für die Berechnung der Niederschlagswassergebühr ist die angeschlossene überbaute und darüber hinaus befestigte Fläche.
Die Kalkulation und die damit verbundene Gebührenfestsetzung haben vor Beginn des Veranlagungszeitraumes zu erfolgen. Aufgrund der Vorgaben im Kommunalabgabengesetz kann der Kalkulationszeitraum zwischen 1 und 5 Jahren gewählt werden. Um für mehrere Jahre eine Gebührenstabilität zu erhalten, wurde ein 2-jähriger Kalkulationszeitraum für die Jahre 2020 – 2021 ausgewählt. Die bisher festgesetzte Schmutzwassergebühr für den Zeitraum 2018 - 2019 beträgt 1,42 €/m³ und die Niederschlagswassergebühr 0,29 €/m².
Bei der Gebührenkalkulation der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr gilt das Kostendeckungsprinzip. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenüberdeckung, so muss diese innerhalb der folgenden 5 Jahre in einer Kalkulation ausgeglichen werden. Ergibt sich am Ende eines Bemessungszeitraums eine Kostenunterdeckung, so kann diese innerhalb der folgenden 5 Jahre ausgeglichen werden.
Bei der Nachkalkulation der Schmutzwassergebühr für den Kalkulationszeitraum 2016 – 2017 ergibt sich eine Kostenüberdeckung von 54.102,06 €. Unter Berücksichtigung dieser Kostenüberdeckung im Kalkulationszeitraum 2020 -2021 beträgt die Schmutzwassergebühr 1,42 €/m³. Somit könnte die Schmutzwassergebühr bei 1,42 €/m³ belassen werden. Bei der Nachkalkulation der Niederschlagswassergebühr für den Kalkulationszeitraum 2016 – 2017 wurde eine Kostenüberdeckung von 26.782,81 € ermittelt. Unter Berücksichtigung dieser Kostenüberdeckung im Kalkulationszeitraum 2020

-2021 beträgt die Niederschlagswassergebühr 0,29 €/m². Somit könnte auch die Niederschlagswassergebühr bei 0,29 €/m² belassen werden.
Nach § 14 Abs. 3 Nr. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) ist in die gebührenfähigen Kosten eine angemessen Verzinsung des Eigenkapitals einzubeziehen. Der kalkulatorische Zinssatz beträgt bisher 3,5 %. Die Verwaltung schlug vor, den Zinssatz für den Kalkulationszeitraum 2020 – 2021 auf 3 % zu senken.
Der Gemeinderat folgte der Beschlussempfehlung der Verwaltung und senkte den kalkulatorischen Zinssatz. Die Gebühren wurden unverändert beibehalten.

7. Änderung der Wasserversorgungssatzung
Mit der vorgelegten Gebührenkalkulation für die Wasserversorgung ändert sich die Wassergebühr für die Jahre 2020 - 2021. Daher war eine Änderung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Ortenberg erforderlich. Der Gemeinderat stimmte der 9. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser - Wasserversorgungssatzung WVS – der Gemeinde Ortenberg vom 30.11.1992, zu.
Auf die öffentliche Bekannmachung an anderer Stelle des Amtsblattes wird verwiesen.

8. Verlängerung des Gaslieferungsvertrages
In seiner Sitzung vom 20. November 2017 hat der Gemeinderat beschlossen, die Gaslieferung für die Jahre 2019 – 2020 öffentlich auszuschreiben und an der Bündelausschreibung des Gemeindetages teilzunehmen. Der Auftrag für den Gasliefervertrag wurde an die Stadtwerke Radolfzell erteilt.
Bei diesem Liefervertrag besteht die Möglichkeit einer Verlängerung um ein weiteres Jahr (Lieferjahr 2021), wenn die Verträge bis zum 30.11.2019 durch die Gemeinde nicht gekündigt werden. Die bei der Bündelausschreibung für die Jahre 2019 – 2020 erzielten Angebotspreise waren sehr günstig. Daher wird vom Gemeindetag eine Kündigung nicht empfohlen. Aufgrund der automatischen Preisanpassung wäre im Falle einer Neuausschreibung kaum mit günstigeren Lieferpreisen zu rechnen. Darüber hinaus würden bei einer erneuten Ausschreibung nicht unerhebliche Kosten für das Ausschreibungsverfahren anfallen.
Die Verwaltung empfahl, den bestehenden Liefervertrag um ein weiteres Jahr zu verlängern.
Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung des Gasliefervertrages für das Lieferjahr 2021 zu.

9. Auftragsvergabe: Herstellung eines Fahrzeug-Waschplatzes
Mit Datum vom 18. Oktober 2019 wurde durch das Landratsamt die Baugenehmigung und Baufreigabe für die Erstellung eines Fahrzeugwaschplatzes im Zusammenhang mit dem neuen Bauhof erteilt. Der Haushaltsplan erhält hierfür einen Ansatz von 50.000 EUR.
Bereits im Sommer dieses Jahres wurden die Arbeiten beschränkt ausgeschrieben. Von mehreren zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen hat lediglich eine Firma ein Angebot abgegeben.
Gleichzeitig wurden auch noch ohnehin erforderliche Kanal-Tiefbauarbeiten (Kanal, Schächte) angeboten. Das Architekturbüro Masuch-Bayer hat das Angebot geprüft. Die Preise sind angemessen, die Firma ist leistungsfähig.
Der Angebotspreis für die technischen Einrichtungen des Fahrzeugwaschplatzes liegt bei netto 25.833,50 EUR, für die sonstigen Tiefbauarbeiten bei 12.339,50 EUR.
Zusätzlich zu den technischen Einrichtungen (Ölabscheider) und Entwässerungsarbeiten ist im Anschluss die Bodenplatte herzustellen. Dies erfolgt im Rahmen eines Nachtragsauftrags an das bereits beauftragte Unternehmen für die Maurer- und Betonarbeiten. Dieses liegt bei netto 12.916,56 EUR. In der Summe betragen diese Auftragswerte bei 51.089,56 EUR netto, unter Berücksichtigung des Vorsteuerabzugs der Wasserversorgung 58.088,83 EUR.
Nach aktuellem Stand liegen die in 2018 und 2019 voraussichtlich zu deckenden Ausgaben (Summe aller erteilten Aufträge und Hochrechnungen, einschließlich Honorare) bei 1.193.000 EUR. Insgesamt beträgt die Kostenüberschreitung 21.000 EUR. Dies sind 1,8% und nahezu eine Punktlandung!
Da nunmehr mit dem Umzug begonnen wird, sind auch einige Einrichtungsgegenstände, die erst im nächsten Haushaltsplan berücksichtigt werden würden, zu beschaffen. Aktuell kommen noch einige zusätzliche arbeitsschutzrechtliche Zusatzmaßnahmen aufgrund der Vorgaben der Unfallkasse hinzu. Der Gemeinderat stimmte der Beschaffung und den Auftragsvergaben für insgesamt 34.000 EUR zu.

10. Auftragsvergabe: Abbruch des ehem. Raiffeisengebäudes
In seiner Sitzung am 4. Dezember 2017 hat der Gemeinderat beschlossen, im Rahmen eines freiwilligen Bieterwettbewerbs das ehemalige Volksbank-Areal an die ORBAU GmbH zu veräußern. Das Grundstück ist im geräumten Zustand zu übergeben. Die Abbruchkosten werden mit 60% aus dem Landessanierungsprogramm vom Staat bezuschusst.
Zwischenzeitlich hat die ORBAU GmbH den Bauantrag eingereicht, der Gemeinderat hat am 21. Oktober 2019 das Einvernehmen für das geplante Wohn- und Geschäftshaus erteilt.
Der Verkaufstermin für das ehem. VOBA-Gebäude wurde auf den 11. Dezember 2019 festgesetzt. Die Abbrucharbeiten wurden ausgeschrieben.
Von fünf angeforderten Angeboten sind drei Angebote eingegangen. Der günstigste Bieter liegt nach Prüfung netto bei 186.899,60 EUR der teuerste bei 364.327 EUR. Der Gemeinderat stimmte der Auftragsvergabe an den günstigsten Bieter zu.

11. Einrichtung des Weltcafes im Anwesen Hauptstraße 31
Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt. Bis zum Sitzungsbeginn lagen entgegen der Planung der Verwaltung noch keine Angebote für Umbaumaßnahmen im Anwesen Hauptstraße 31 vor. Daher fehlte es an einer belastbaren Informationsgrundlage für den Gemeinderat, so dass der Tagesordnungspunkt bereits vor Eintritt in die Beratung abgesetzt werden musste.

12. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
- In der nichtöffentlichen Sitzung am 21. Oktober beschloss der Gemeinderat die entgeltfreie Überlassung von Ladestrom für Elektrofahrzeuge von Mitarbeitern während der Arbeitszeit im Rahmen des § 3 Nr. 46 Einkommensteuergesetzes.
- Ansonsten wurden nur Beschlüsse gefast, die einer Veröffentlichung nicht zugänglich sind.

13. Verschiedenes/Mitteilungen
Der Bürgermeister informierte über folgende Punkte:
- Die nächste ordentliche Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am 16. Dezember 2019 statt.

- Die 43 Jahre alte Heizung im alten Rathaus ist irreparabel defekt. Eine Ersatzbeschaffung muss außerplanmäßig erfolgen. Der Gemeinderat stimmte der Auftragsvergabe an den günstigsten Bieter.
- Die Küche in der Festhalle ist fertig gestellt. Der Bürgermeister dankte allen Vereinen für das Verständnis in der „küchenlosen“ Zeit und insbesondere dem Turnverein für die Überlassung des Schlossbergstübles an die anderen Vereine bei Veranstaltungen.

14. Wünsche und Anträge
Aus der Mitte des Gemeinderates wurden einige Wünsche und Anfragen vorgebracht.

Im Anschluss fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Die Einsichtnahme in die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen ist den Einwohnern gestattet (§ 38 Absatz 2 Satz 4 der Gemeindeordnung). Dies ist im Bürgermeisteramt jederzeit während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung möglich.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen
Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 28. November finden folgende Veranstaltungen statt:

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung
Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Teilnehmer.
Oppenau: Oppenauer Städtle-Hopser
Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Die Teilnehmer wandern auf eigene Faust. Die Tour startet um 17.30 Uhr beim Pavillon-Bar-Bistro-Biergarten, Poststr. 1, 77728 Oppenau und kostet 49,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter Tel. 07804 4836 oder oppenau@renchtal-tourismus.de.

Sasbach: Rotweinabend – grenzenloser Genuss
Bei einer Reise in verschiedene Anbaugebiete erleben Sie, wie facettenreich sich Rotwein präsentieren kann. Sechs Rotweine und leckere Köstlichkeiten verwöhnen Ihren Gaumen. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim WeinKästle, Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 44,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum 18. November unter Tel. 07841 684460, max. 14 Teilnehmer.

Werden Sie DORT-Veranstalter im Jubiläumsjahr 2020!
Kennen Sie besondere Ecken und Plätze oder außergewöhnliche Persönlichkeiten im Ortenaukreis, die den meisten vielleicht noch unbekannt sind oder haben Sie selbst Freude daran Ihr Wissen zu teilen? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Dann melden Sie sich gerne bei uns und werden Teil der DORT-Veranstaltungsreihe im Jubiläumsjahr 2020! Egal ob Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen, alle Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen.
Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter tourismus@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 8051737.

Broschüre über Abfallentsorgung in einfacher Sprache
„Abfallentsorgung einfach erklärt - das ist das Motto der neuen Broschüre „Abfall entsorgen im Ortenaukreis. Wie geht das?“ des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft des Ortenaukreises. Von der regelmäßigen Müllabfuhr, über Sonderabfuhren bis hin zu den Wertstoffhöfen bietet der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft den Bürgern im Ortenaukreis ein breites Angebot zur Abfallentsorgung. Doch wer hat immer den Überblick? Genau diesen möchte die neue Broschüre geben, übersichtlich gegliedert auf zwanzig Seiten.

„Sie bietet Einwohnern im Ortenaukreis eine Fülle an Informationen über die richtige Abfallentsorgung, insbesondere für Neubürger dürfte das Heft von großem Interesse sein. Neben dem Informationsaspekt war es uns ein besonderes Anliegen, die neue Broschüre in einfacher Sprache herauszugeben“, erklärt Brigitte Haas, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. „Im Bereich der Abfallwirtschaft werden oft schwierige Wörter und Texte verwendet, die nicht für alle gut zu verstehen sind. Die Broschüre in einfacher Sprache soll helfen, die Abfallentsorgung verständlicher zu machen.“

Die Broschüre liegt in allen Rathäusern des Ortenaukreises sowie im Landratsamt in Offenburg aus. Online ist sie abrufbar unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de/formulare-infothek/infoblaetter-broschueren/.

Weitere Informationen gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805-9600.
Soziales Engagement und interkulturelle Kompetenz erweitern: Bundesfreiwilligendienst im Migrationsamt
Zur Unterstützung des Flüchtlingssozialdiensts in Offenburg bietet das Migrationsamt im Landratsamt Ortenaukreis einem Bundesfreiwilligen (m/w/d) an, in der Beratung und Betreuung von Flüchtlingen, mitzuwirken. Bei den zu betreuenden Zuwanderern handelt es sich insbesondere um alleinstehenden Frauen und alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern. Zu den Aufgaben gehören die Strukturierung und die Organisation ihres Alltags beispielsweise durch Begleitung zu Terminen oder Durchführung von freizeitpädagogischen Angeboten. Das Migrationsamt bietet ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet und dient als gute Vorbereitung auf ein Studium im Sozialbereich.

Für weitere Auskünfte stehen die Leiterin des Migrationsamts, Alexandra Roth, unter Telefon 0781 805 9015 sowie die Sachgebietsleiterin des Sozialdienstes, Natascha Kaiser, unter Telefon 0781 805 9163 gerne zur Verfügung. Nähere Informationen zum Aufgabengebiet und die Möglichkeit, sich online zu bewerben, finden Sie unter www.og-jobs.de.

Mehr Biodiversität in der modernen Agrarlandschaft – Was kann der Landwirt tun?
Die Landwirtschaftsämter der Landkreise Rastatt und Ortenaukreis laden zu einem Vortragsabend zum Thema „Mehr Biodiversität in der modernen Agrarlandschaft – Was kann der Landwirt tun? " am Mittwoch, 4. Dezember 2019, um 19 Uhr in den Gasthof „Waldhorn", Bahnhofstraße 18, in Rheinau-Freistett ein.

Dr. Claus Albrecht, Diplombiologe am Kölner Büro für Faunistik, wird Ursachen für das Insektensterben in Agrarlandschaften darlegen und Möglichkeiten aufzeigen, wie Insekten geschützt und erhalten und somit die Biodiversität allgemein, darunter auch die der Vogelwelt, gefördert werden können.

Landwirt Andreas Bertsch aus Waibstadt wird vorstellen, was er in seinem landwirtschaftlichen Betrieb zur Förderung der Biodiversität bereits umsetzt und welche weiteren Aktionen er für die Zukunft plant. Nach den Vorträgen bleibt Zeit für Diskussionen und fachlichen Austausch.

„Die Landwirte in der Region wirtschaften bereits auf vielen Flächen besonders naturverträglich und fördern die Insekten etwa durch die Aussaat von Bracheflächen mit Blühmischungen", so die Landwirtschaftsämter. Alleine von diesen Blühflächen legten die Landwirte in Baden-Württemberg 18.000 Hektar im Rahmen des Förderprogramms für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl an. Trotz aller Anstrengungen sei es bisher nicht gelungen, das Artensterben in Baden-Württemberg zu stoppen.

Das Amt für Waldwirtschaft informiert
Am Samstag, den **30.11.2019** findet im Willstätter Wald und Stadtwald Offenburg eine revierübergreifende Bewegungsjagd statt. Aus diesem Grund ist die Verbindungsstraße zwischen Hesselhurst und Hohnhurst in der Zeit von **7:00 Uhr bis 17:00** Uhr für den Gesamtverkehr **gesperrt**. Zusätzlich wird in diesem Zeitraum eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf der L 98 zwischen Offenburger Ei und Abzweigung Hohnhurst und auf der K5324 zwischen Weier und Eckartsweier eingerichtet.
Wir bitten um Ihr Verständnis!

Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert
Berufe in Uniform im Berufsinformationszentrum (BiZ) Offenburg
Vortragsveranstaltung von Bundeswehr, Bundespolizei, Polizei Baden- Württemberg und Zollverwaltung
Am Donnerstag, 28. November 2019, 15 Uhr informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Zollverwaltung und des Polizeipräsidiums Offenburg im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, über ihre Ausbildungswege, Studienmöglichkeiten und die jeweiligen Einstellungsverfahren. Unmittelbar nach den Vorträgen stehen die je-weiligen Referenten zu Einzelgesprächen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Bei Fragen zur Veranstaltung:
Telefon: 0781-9393 247 oder E-Mail: offenburg.biz@arbeitsagentur.de

Zweckverband Gewerbepark Raum Offenburg

Spendenübergabe für großes Engagement
16. hoch³-Firmenlauf im Gewerbepark startet am 26. Juni 2020

Das Foto zeigt v.l.n.r.:
Walter Hauswirth (TV Hofweier)
Bernd Palmer (ASV Hofweier)
Jürgen Oßwald (verantwortlicher Koordinator des hoch³-Firmenlaufs)
Achim Richter (LFV Schutterwald)
Ulrike Richter (LFV Schutterwald)

Einmal mehr konnte der diesjährige hoch³-Firmenlauf mit rund 1.300 Läuferinnen und Läufern aus über 400 Firmen- und Behördenmannschaften der Region eine hervorragende Beteiligung verzeichnen. „Der hoch³-Lauf hat sich als feste Größe in den Laufkalendern der Region etabliert, die hohe Teilnehmerzahl spricht für den Erfolg unserer Veranstaltung", äußerte sich Jürgen Oßwald, verantwortlicher Koordinator des hoch³-Firmenlaufs, überaus zufrieden. In einer Feierstunde dankte er im Namen des Zweckverbands den vielen Helfern und Vereinen, ohne deren tatkräftige Unterstützung die Organisation des beliebtesten Firmenlaufs in der Ortenau nicht möglich wäre. Als Anerkennung für das große Engagement überreichte er eine Spende an den TV Hofweier, den LFV Schutterwald, den ETSV 1846 Jahn Offenburg und die Pfadfinder Offenburg. „Unser Dankeschön für die hervorragende Zusammenarbeit!" Bei bestem Sommerwetter führte die insgesamt 5,6 km lange Laufstrecke wie schon in den Vorjahren mitten durch das Verbandsgebiet des Gewerbeparks rund um den Königswaldsee. Dank der bewährten Zusammenarbeit aller Vereine und Helfer verlief der Lauf nahezu perfekt – zur großen Zufriedenheit der teilnehmenden Sportler. „Wir danken allen ehrenamtlichen Helfern für ihre Unterstützung", betonte Jürgen Oßwald und zollte ihnen Anerkennung für den engagierten Einsatz und den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Übrigens: Der 16. hoch³-Firmenlauf wird am Freitag, den 26. Juni 2020 an gewohnter Stelle im Verbandsgebiet des Gewerbeparks ausgetragen. Ob dann die diesjährige Rekordmarke wieder erreicht werden kann? Wir sind gespannt. Die Verantwortlichen des Gewerbeparks jedenfalls haben gemeinsam mit den Vereinen bereits mit den Vorbereitungen für den hoch³-Lauf 2020 begonnen.

Abwasserzweckverband „Raum Offenburg“

Verbandsversammlung
Der Abwasserzweckverband „Raum Offenburg“ führt am **Donnerstag, 28. November 2019 - 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Durbach, Tal 5, 77770 Durbach** eine öffentliche Verbandsversammlung durch.

Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht 2018
2. Jahresabschluss 2018 des Abwasserzweckverbandes „Raum Offenburg“ und Prüfbericht der Revision der Stadt Offenburg
3. Wirtschaftsplan 2020
4. Änderung der Verbandssatzung § 21 Verteilungsmaßstäbe
5. Wahl des/r Verbandsvorsitzenden nach § 15 der Verbandssatzung
6. Wahl des/r stellvertretenden Verbandsvorsitzenden nach § 15 der Verbandssatzung
7. Wahl des Verwaltungsrates nach § 13 der Verbandssatzung
8. Verschiedenes

Verbandsvorsitzender
Marco Steffens
Oberbürgermeister

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Lassen Sie sich sehen!
Früher dunkel, später hell: Gehen Sie keine Kompromisse ein. Nur wer gesehen wird, wird nicht übersehen. Nutzen Sie gerade in der dunklen Jahreszeit die Chance, rechtzeitig erkannt zu werden. Durch eine zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, vielleicht sogar eine Rückleuchte mit Standlichtfunktion, es darf auch eine reflektierende Weste sein: Das sehen Autofahrende gern!
Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau

Ideenwettbewerb für kooperative Mobilitätskonzepte im Ländlichen Raum
Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Wir legen den Grundstein für tragfähige Mobilitätsdienste im Ländlichen Raum“
Minister Hauk: „Innovative Mobilitätskonzepte sind ein Schlüsselbeitrag zur Stärkung des Ländlichen Raums“
Minister Hermann: „Klimaschutz im Verkehr braucht engagierte Unternehmen und gesellschaftliches Engagement“
Die Ministerien für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, für Verkehr und für Ländlichen Raum fördern einen gemeinsamen Ideenwettbewerb für kooperative Mobilitätskonzepte im Ländlichen Raum mit Mitteln in Höhe von insgesamt 1,7 Millionen Euro. Dies gaben Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut und die Minister Peter Hauk und Winfried Hermann (MdL) heute (15. November) in Stuttgart bekannt. Der Ideenwettbewerb ist Teil des ressortübergreifenden Impulsprogramms für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.
„Durch das Testen innovativer Geschäftsmodelle im Ländlichen Raum legen wir den Grundstein für tragfähige Mobilitätsdienste in Baden-Württemberg. Damit verschaffen wir auch kleineren Ortschaften zielsicher und nachhaltig Anschluss an Mobilität“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.
Peter Hauk, Minister für Ländlichen Raum, ergänzte: „Der Ideenwettbewerb wird helfen, Distanzen spürbar zu verringern und leistet damit auch einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts im Ländlichen Raum.“
Auch Verkehrsminister Winfried Hermann begrüßt den Start des Ideenwettbewerbs: „Wir brauchen nachhaltige Mobilitätslösungen, die auch im Ländlichen Raum funktionieren. Gesucht werden neue, kreative und klimafreundliche Mobilitätsangebote. Hierzu bedarf es engagierter und innovativer Unternehmen und eines entsprechenden gesellschaftlichen Engagements. Mit dem Ideenwettbewerb wollen wir dazu Anreize setzen.“
Ziel des Ideenwettbewerbs mit dem Titel „Kooperative Mobilitätskonzepte im Ländlichen Raum: Wie lassen sich bürgerschaftliche oder unternehmerische Sharing-Konzepte durch Autohäuser/-werkstätten/-händler professionell unterstützen?“ sei die Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und des Zusammenhalts durch eine Verbesserung der Erreichbarkeitsverhältnisse vor Ort sowie die Begleitung der Projektumsetzung durch eine umfassende und aktive Bürgerbeteiligung.
Denn Sharing-Konzepte oder Bürgerbusinitiativen können zwar ein wichtiger Baustein für die Mobilitätswende und gesellschaftliche Teilhabe sein, allerdings kommen bürgerschaftlich wie unternehmerisch getragene Aktivitäten häufig an ihre Grenzen, wenn professionelle Tätigkeiten wie zum Beispiel Fahrzeugservice, Bereitstellung oder Wartung der notwendigen Infrastrukturen erforderlich sind. Ohne diese Tätigkeiten lassen sich kooperativ ausgerichtete Mobilitätskonzepte aller Sharing-Arten jedoch nur schwer realisieren. Außerdem sucht das Kfz-Gewerbe angesichts klimaverträglicherer Antriebe und des sich wandelnden Nutzerverhaltens nach neuen Geschäftsmodellen durch fahrzeugorientierte professionelle Dienstleistungen. Hier kann eine Win-Win-Situation geschaffen werden, indem das Kfz-Gewerbe gemeinsame Organisationsformen mit unternehmerischen oder ehrenamtlichen Mobilitätsbetreibern entwickelt. Im Rahmen des Ideenwettbewerbs können auch Mobilitätsangebote, basierend auf bereits vor Ort realisierten Vorarbeiten, mittels Förderung weiterentwickelt, professionalisiert und pilothaft umgesetzt werden.
Die Pilotprojekte werden über die gesamte Projektlaufzeit vom Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO wissenschaftlich begleitet. Das Fraunhofer IAO berät die Konsortien zu fachlichen Fragen und erstellt abschließend einen Leitfaden als Blaupause für Kfz-Gewerbe, Mobilitätsbetreiber und Kommunen, sodass erfolgreiche Projektergebnisse in der Breite umgesetzt werden können. Die Projekte sollen von März 2020 bis Ende 2021 laufen.

Informationen zur Bewerbung:
Konsortien können sich ab sofort zusammenschließen und bis zum 17. Januar 2020 Projektideen einreichen.
Ein antragsberechtigtes Konsortium besteht aus mindestens drei Konsortialpartnern: mindestens einem kooperativ ausgerichteten Mobilitätsanbieter (z. B. Car-/Bike-/Ride-Sharing-Anbieter, Fahrradverleihsystem, Fahrdienst, Bürgerbus-Initiative oder Verein aus dem Mobilitätsbereich), mindestens einem KMU als professionellem Akteur aus der Wirtschaft (z. B. Auto-/Zweiradhaus/-werkstatt/-händler) und mindestens einer Gebietskörperschaft als kommunalem Akteur (z. B. Kommune, Stadt, Gemeinde).
Die Fördersumme je Konsortium ist auf 425.000 Euro begrenzt. Es handelt sich hierbei um eine Förderung nach

der Deminimis-Beihilfe-Regelung.
Weitere Informationen und Link zur Bewerbung:
https://t1p.de/pn5g.

Fundsachen

1 Smartphone (Untere Matt)
kleine Katze, weiß gefleckt zugelaufen, von Berckholtz-Straße (Info über Rathaus, Tel. 9335-0)

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Technisches Gymnasium Lahr

Technisches Gymnasium Lahr
Info-Tag für die Profile Technik / Mechatronik sowie Gestaltungs- und Medientechnik
Samstag, 23. November 2019, von 10 bis 13 Uhr
Gewerbliche Schule Lahr, Tramplerstr. 80, 77933 Lahr

- mit Schülern und Lehrern das Technische Gymnasium erleben
- mit Hochschulen Studienmöglichkeiten erkunden
- bei Unternehmen und ehemaligen TG-Schülern Karrierechancen kennenlernen

Weitere Infos unter www.gs-lahr.de

Gewerbeakademie

Word und Excel effizient im Büroalltag anwenden
Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 15. Januar als Vormittagskurs und ab dem 16. Januar als Abendkurs im Rahmen der Gesamtmaßnahme „Assistent/in Bürokommunikation“ das Modul drei mit Schriftverkehr, MS-Word und MS-Excel auch als gesonderten Kurs an. Die Teilnehmer werden geschult, mit Word und Excel in der täglichen Büropraxis zeitsparend und effizient zu arbeiten. Dazu werden auch die Grundlagen des modernen Schriftverkehrs erläutert sowie Tabellenkalkulation mit Excel.

Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Elke Bittiger vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

IHK

Ausbildung von Geflüchteten erfolgreich anpacken
Workshop „Normalität Vielfalt!? – Menschen mit Fluchthintergrund erfolgreich ausbilden“ am 26. November in der IHK Südlicher Oberrhein in Lahr – Anmeldungen ab sofort kostenlos möglich
Immer mehr Geflüchtete starten eine Ausbildung in Deutschland oder befinden sich in der Vorbereitung hierzu. Die Integration von Auszubildenden mit Fluchthintergrund bringt neue Herausforderungen mit sich. Am Dienstag, 26. November, erfahren Unternehmen, die bereits ausbilden oder in Zukunft ausbilden wollen, wie sie diese Aufgabe erfolgreich bewältigen.

„Auszubildende mit Fluchthintergrund brauchen individuelle Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten während ihrer Ausbildung“, erklärt Christiane Möller, Fachberaterin für Flüchtlinge bei der IHK Südlicher Oberrhein. „Dazu ist nicht nur Verständnis und Engagement von Ausbildern, sondern auch von Berufsschule, Bildungsträgern und Ehrenamtlichen nötig.“ Auch der Ausgleich von Schulbildung aus anderen Ländern und das Lernen der deutschen (Fach-) Sprache und Arbeitskultur stellen laut der Expertin eine Herausforderung für die Betroffenen dar.

In einem Workshop am kommenden Dienstag von 15:30 bis 19 Uhr geben Experten des Netzwerks Unternehmen integrieren Flüchtlinge (NuiF) sowie der IHK Südlicher Oberrhein Tipps, wie Ausbildungsbetriebe alltägliche Probleme der Integration in der Berufsausbildung frühzeitig lösen können. Zusätzlich erhalten die Teilnehmer des Workshops in Lahr Informationen über Unterstützungsmöglichkeiten in der Region.

Mehr Infos und Anmeldung bei Sarah Strobel, E-Mail: strobel.sarah@dihk.de

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar
Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2020 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.
Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs-und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.
Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen.
Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.
Kursbeginn: 16. Januar 2020
Anmeldeschluss: 10. Dezember 2019

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach; Wolfgang Schafitel; Tel: 07351 / 44091-55; Email: schafitel@zaz-bc.de; www.zimmererzentrum.de

Vereine und Organisationen

Feuerwehr Ortenberg
www.ffw-ortenberg.de

Einladung zum Kameradschaftsabend am Samstag, 23.11.2019
Morgen, Samstag, 23. November findet um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus unser diesjähriger Kameradschaftsabend statt.

Hierzu möchten wir alle aktiven Wehrleute, unsere Ehrenmitglieder, die Alterskameraden, die Jugendfeuerwehr und die Mitglieder unseres Spielmannszuges mit Ehefrauen, bzw. Freundinnen recht herzlich zu einem unterhaltsamen Abend einladen. Ebenso eingeladen sind die Witwen unserer verstorbenen Feuerwehrkameraden. Bringt gute Laune mit – für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.
Aufbau: Ab 14.00 Uhr im Feuerwehrhaus. Hierzu ist jede helfende Hand willkommen.

Der Feuerwehrausschuss

Voranzeige Altpapiersammlung
Am Samstag, 30. November 2019 führt die Feuerwehr eine Altpapiersammlung durch.

Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.
www.sono-ortenberg.de

Das Erzähl-Café im Schlossbergstüble (Dorfplatz) ist mittwochs um 15 Uhr geöffnet. Da gibt es Kaffee und Kuchen, Tischspiele, leichte Sitzgymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum Schwätzen in der Runde. Wer dazukommen möchte, und sei es nur mal so zum Hineinschnuppern, ist herzlich willkommen!
Projektleiterin: Gerda Link, Telefon: 3 54 58.

Fahrwünsche richten Sie bitte von **Montag bis Freitag (mindestens drei Tage vor dem gewünschten Fahrtermin)** an Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89.
Die Fahrwünsche können nur an Ilona Sundermann gestellt werden und können nur innerhalb eines Radius von höchstens 10 km angenommen werden.

Wir suchen noch Fahrer/Fahrerinnen für den Fahrdienst. Interessierte melden sich bitte bei Ilona Sundermann, Tel. 97 05 89 89. Wenn es um **Begleitung und Unterstützung bei häuslichen Alltagstätigkeiten** geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Renate Rieder, Tel. 97 05 89 88.
In unserer selbstverantworteten Pflegewohngemeinschaft „Storchennest“ werden Sie rund um die Uhr bestens betreut. Haben Sie Interesse und Fragen? Koordinatorin Renate Rieder,Tel. 97 05 89 99. Zentrale Telefonnummer „Wohngemeinschaft Storchennest“ 97 05 88 90.

Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit **Pflegeeinstufungen** oder sonstigen finanziellen Leistungen der Pflegekassen zu tun haben. Für SoNO-Mitglieder ist die Beratung kostenlos.

Mehr Informationen bietet unsere Homepage:
www.sono-ortenberg.de

Die Telefonnummern haben sich geändert.
Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:
Neue Postanschrift:
Untere Matt 5
77799 Ortenberg
Tel: 0781 / 97 06 33 00
E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com

Turnverein 1903 Ortenberg e.V.
www.tvortenberg.de

GYMWELT Wir sind dabei! GYMNASTIK + FITNESS IM VEREIN

Kinderturnen

Leistungsriege Mädchen
Gauliga Finale morgen in Ichenheim
Beide Mannschaften haben sich nach der Vorrunde für das Gauliga Finale qualifiziert. Nur die ersten vier Mannschaften erreichten das Finale. Die Mannschaft P3-P5 ziehen nach der Vorrunde auf Platz 2 ein.

In der LK4 waren es 2 Staffeln mit je 6 Mannschaften und nur 2 Mannschaften kamen weiter. Die Mannschaft LK4 lag nach der Vorrunde auf dem 1. Platz der Staffel Süd. Mit jedem Wettkampf konnten sich die Mädels steigern. Das Finale findet am Samstag den 23.11. 2019 in 3. Durchgängen in Ichenheim statt.

Viel Erfolg wünschen euch eure Trainerinnen Nadine Fien und Andrea Günther.

P5 von links Leni Luchner, Pia Saladin, Petra Gangan, Carla Leute, Amelie Piseddu, Emilia Grewe, Ida Möschle und Mathilda Staier.

LK 4 vorne von links Nelly Bürkle, Lotta Staier, Annika Glanzmann, Laetitia Traber, hinten von links Lina Luchner, Hannah Danner und Maike Saladin

Spielbericht Volleyball Damen
Liebe LeserInnen, liebe Fans,
vergangenen Sonntag, den 17.11.19, hatten wir unseren dritten Spieltag der Saison 2019/20. Dieser fand in Freiburg im Breisgau statt, gegen die Heimmannschaft FT 1844 Freiburg 2 und den VC Offenburg 4.

Im ersten Spiel, in dem wir das Schiedsgericht stellten, konnten wir uns bereits einen ersten Eindruck der Mannschaften machen. Durch einige Verletzungen und Krankheitsfälle waren wir an diesem Spieltag nur zu Sechst und hatten damit keine Möglichkeit Spielerinnen auszuwechseln.

Gegen den FTF 2 mussten wir uns relativ schnell geschlagen geben. Sie hatten ein schnelles, flüssiges Spiel, sodass wir nicht richtig in unseren Spielfluss fanden. In den ersten zwei Sätzen, in denen wir nur sehr wenige Punkte holen konnten, machten uns vor Allem die starken Angriffe und Angaben zu schaffen. Im letzten Satz konnten wir uns etwas besser auf die Mannschaft einstellen und es kam zu einigen längeren Spielzügen. Dementsprechend ging das Spiel 0:3 für den FTF 2 aus.

In unserem zweiten Spiel gegen den VCO 4 waren wir schon von Anfang an besser eingespielt und motiviert. Wir erwarteten eine echte Chance gegen den VCO 4, da das Spiel relativ auf Augenhöhe stattfand. Leider mussten wir durch viele Eigenfehler auch einige Punkte an Offenburg abgeben. Trotzdem konnten wir sie im zweiten Satz mit 28:26 schlagen, was unseren ersten kleinen Sieg in der Bezirksliga bedeutete. Nach einem spannenden Kopf-an-Kopf Rennen und intensivem Kämpfen beider Seiten, mussten wir auch dieses Spiel dem VCO 4 überlassen und verloren leider 1:3.
Unser letzter Spieltag dieses Jahr folgt am 7. Dezember in Kippenheim. Wir freuen uns darauf und sind gespannt, wie wir uns dort schlagen werden.

Eure Damen-Volleyballmannschaft!

Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

Verdiente Niederlage in Windschläg
Mit 1:4 verlor der SVO am Ende deutlich gegen Windschläg und kassierte somit die erste Saisonniederlage. Dabei erwischte der SVO einen perfekten Start. Simon war schon nach wenigen Minuten auf und davon, Schwend musste die Hereingabe nur noch über die Linie drücken. Was danach folgte sorgte sogar im Lager der Windschläger Fans für Verwunderung. Der SVO passte sein Spiel dem fürchterlichen Wetter an und Windschläg war klar tonangebend. Der TuS attackierte extrem früh, das SVO-Zentrum wurde komplett aus dem Spiel genommen und auch über die oft zu hoch stehenden Außenbahnspieler war kein kontrollierter Spielaufbau möglich, was oft zu langen Bällen führte. Dennoch hätte es auch früh 2:0 stehen können, ein klarer Elfer nach Foul an Schwend wurde allerdings nicht gegeben. Stattdessen glich Windschläg nach Eckball völlig verdient aus, es hatte sich angebahnt.

Kurz darauf erzielte Windschläg dann sogar mit einem strammen Schuss aus knapp 18 Metern das zu dieser Zeit verdiente 2:1. Einen Bärendienst erwies in der ersten Hälfte Fidan der Mannschaft, als er sich nach gelber Karte mit dem Schiri auf eine Diskussion einließ und mit gelb-rot vom Platz flog.

In der zweiten Halbzeit war der SVO nun bemüht Struktur ins Spiel zu bekommen. Windschläg nutzte allerdings einfache Ballverluste und Ungenauigkeiten aus und konterte eiskalt zum 3:1 durch Jochen Gütle, der über die gesamten 90 Minuten nur schwer in den Griff zu bekommen war. Der SVO wechselte nun offensiv und hatte seine beste Phase im Spiel, man scheiterte aber das ein oder andere Mal an Ex-SVO-Keeper Zahn oder am eigenen Unvermögen. Statt dem Anschlusstreffer saß kurz vor Ende ein erneuter Konter zum 4:1, welcher das Spiel zugunsten der Windschläger entschied. Durch den schwachen Auftritt und die verdiente Niederlage hat man nun nur noch zwei Punkte Vorsprung auf Verfolger Waltersweier.

Nächste Woche geht es daheim gegen den TuS Oppenau 2, ehe im Dezember noch die ersten beiden Spiele der Rückrunde gegen Griesheim und Verfolger Waltersweier anstehen. Unsere Zweite machte es besser und gewann mit 11:0 gegen die Reserve aus Windschläg, unsere Dritte verlor am Samstag mit 0:4 gegen Bottenau 2.

15. Spieltag
Samstag 23.11.2019
17.00 Uhr, SV Ortenberg 3 – SV Bad Peterstal 2

Sonntag, 24.11.2019
12.30 Uhr, SV Ortenberg 2 – TuS Oppenau 3
14.30 Uhr, SV Ortenberg – TuS Oppenau 2

Spielpaarungen Jugend
Freitag, 22.11.2019
19.00 Uhr, A1, SG Ortenberg – SG Harmersbachtal

Samstag, 23.11.2019
11.00 Uhr, D1, SC Lahr – SG Elgersweier
12.00 Uhr, C1, SG Elgersweier – Freiburger FC2
15.00 Uhr, C2, SG Berghaupten 2 – SG Elgersweier 2
16.00 Uhr, B1, SG Zunsweier – FV Schutterwald
19.00 Uhr, A2, SG Ortenberg 2 – JFV Rheinau-Lichtenau

Ergebnisse

A1: SG Mühlenbach – SG Ortenberg	1:5
A2: SG Kehler FV 2 – SG Ortenberg 2	3:0
B1: SG Schapbach – SG Zunsweier	0:0
B2: SG Zusenhofen – SG Zunsweier	0:2
C1: Offenburger FV 2 – SG Elgersweier	5:1
C2: SG Elgersweier – SG Oppenau	1:1
D1: Kehler FV – SG Elgersweier	1:1

Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

BOGEN-VEREINSMEISTERSCHAFTEN IN DER HALLE
Bei der Bogen-Vereinsmeisterschaft in der Halle wurden die folgenden Ergebnisse erzielt:
Schüler A:
1. Johann Schröder, 396 Ringe,
2. Max Frey, 381
3. Morris Decke, 378

Jugend m/w:
1. Antonio Rehwinkel, 494,
2. Jana Graß, 433
3. Christian Burth, 325,
4. Jan Kuhnert, 209,

Junior m/w:
1. Marvin Graß, 473
2. Jana Graß, 433,
3. Yvonne Burth, 287,

Herren/Master m/w:
1. Arno Suhm, 535,

2. Ralf Siebenbrodt, 507,
3. Bernd Schille, 503,
4. Anette Gaber, 455,
5. Andreas Schröder, 351,
6. Sascha Schnetz, a.K.

Blankbogen Schüler A/B/C/w/m:
1. Sophie Gernoth, 421,
2. Max Thomas, 348,
3. Marisol Mock, 248,
4. Fabian Allemann, 172,
5. Henrick Hodapp, 131,

Compound-Bogen Master/Senioren:
1. Arno Schlisske, 567,
2. Ernst Wiedemann, 533.

Herzlichen Glückwunsch für die hervorragenden Ergebnisse.

ARBEITSEINSATZ
Am Samstag, 23.11.2019 findet ab 9:00 Uhr der nächste große Arbeitseinsatz „rund ums Schützenhaus“ statt. Vorgesehen sind die folgenden Arbeiten:
- Isolierung der Geschossdecke über dem Aufenthaltsraum
- Reinigen von Vorplatz, Straße und Parkplatz vom Herbstlaub
- Einholen des Pfeilfangnetzes vom Bogenplatz – usw.

Damit dürfte für Jede/n eine geeignete Arbeit dabei sein.

TERMINE – alles auf einen Blick:
Sa. 23.11.2019, 9:00 Uhr –
Arbeitseinsatz rund ums Schützenhaus
Sa. 23.11.2019, ab 13:00 Uhr –
Altersschießen in Appenweier
Mo. 25.11. bis So. 01.12.2019 –
Sachkundelehrgang in Hohberg

GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD
Weitere Informationen im Internet unter
www.sg-ortenberg.de

Dingeli-Spättle-Zunft Ortenberg e.V.
www.narrenzunft-ortenberg.de

Rückblick 54. Ordentliche Mitgliederversammlung im Gasthaus Krone
Fasentsmotto 2020: „Bunte Vielfalt - Schutz der Arten, in Ortenbergs närrischem Garten“

55-jähriges Jubiläum mit Narrenparty und Narresumetreffen
In seinem ersten Jahr als Spättlemeister begrüßte Tobias Erdrich alle Anwesenden Mitglieder & Freunde der Dingeli-Spättle im Gasthaus Krone zur 54. Mitgliederversammlung. Er legte in seinem Bericht Wert darauf, welche Leistungen gemeinsam als Verein zu bewerkstelligen sind und nannte dabei exemplarisch das 7. Mittelalterliche Marktspektakulum, welches 2019 wiederum ein voller Erfolg war, wie auch die jährliche Altmetallsammlung oder die Restaurierung des Bauwagens und Arbeiten am Conti-Geländer, die derzeit noch in vollem Gange sind.

Die Fasent 2019 war trotz der Änderungen in der Vorstandschaft und einiger unvorhergesehener Ereignisse, wie dem Küchenbrand in der Schlossberghalle, ein schöner Erfolg, dazu zählte auch der mittlerweile 17. Hermännle Obend am Schmutzigen Donnerstag, die eigene Fasenteröffnung oder das traditionelle Dingeli-Essen am Rosenmontag. Auch mit dem Dorfumzug und der Kinderfasent zeigte sich Tobias Erdrich zufrieden.

Zum Abschluss bedankte sich Tobias Erdrich beim Spättlerat, allen Mitgliedern & Helfern, den Sponsoren, sowie bei Bürgermeister Vollmer und der Gemeinde für die gute Unterstützung.

Die neuen 2. Vorstände Michael Lange und Michael Uhl blickten in ihrem Bericht auf die anstehende Fasent 2020 voraus. Besonders hervorzuheben sind dabei das 44-jährige Jubiläum der Patenzunft Umbeise und Hexen Ohlsbach sowie der Besuch der Narrengilde Lörrach.
Im Vordergrund steht aber selbstverständlich das eigene 55-jährige Jubiläum, welches 2020 gefeiert werden kann. Dazu wird am 25.01. eine Narrenparty für Zünfte und verkleidete Besucher in der Schlossberghalle stattfinden, sowie am 15.02. ein Narresumetreffen.
Schriftführerin Theresa Huber blickte in ihrem Bericht nochmals ausführlich auf das prall gefüllte Vereinsjahr 2019 zurück, außerdem berichtete Kassier Armin Isenecker über die Kassenlage.
Selina Thomassin trug in Abwesenheit für Kirsten Isenecker den Bericht der Jugendvertreterinnen vor.

Ehrungen
Ehrenzunftmeister Gunther Seckinger in seiner Funktion als Narrenvogt der Vogtei Ortenau durfte dann im Namen des Verbandes gleich drei verdiente Vereinsmitglieder mit dem Verbandsorden in Bronze für 11-jährige Mitgliedschaft auszeichnen. Dies sind Julia Lange, Martina Mayer-Braun und Jürgen Mayer. Gleich den Verbandsorden in Gold für 33-jährige Treue erhielt Anita Siebert aus den Händen von Seckinger. Dieser höchstpersönlich wäre an diesem Tag ebenfalls mit Gold zu ehren, er erhielt die Auszeichnung jedoch bereits am Konvent in Freiburg durch Narrenmeister Klaus-Peter Klein.
Die Dingeli-Spättle-Zunft ernannte darüberhinaus Sieglinde Heiberger und Bernd Brandel für ihre langjährige Unterstützung der Zunft zu Ehrenmitgliedern und überreichte beiden nebst Urkunde einen Präsentkorb.

Neuaufnahmen
Den Abschluss der Mtigliederversammlung bildet traditionell die Zeremonie zur Aufnahme der Neumitglieder. Dazu wurden Tom Kummer und Mareike und Heiko Hartmann gedingelt, ordentlich der Kopf im Zuber gewaschen und damit offiziell in die Dingeli-Spättle aufgenommen.

Termine
Samstag 7.12.2019 ab 16 Uhr Nikolausfeier am Bauwagen
Alle Jahre wieder kommt der Nikolaus zu Besuch.
Am 7. Dezember 2019 ab 16 Uhr begrüßen wir den Nikolaus am neu renovierten Bauwagen.
Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit Glühwein, Kinderpunsch und Leckereien vom Lagerfeuer.

An die Eltern der Spättlekindern:
Bitte denkt an die Einträge für´s „Goldene Buch".
Die Einträge dürfen bei Jasmin Mecklinger abgegeben werden.

Voranzeige: 14.12.2019 Weihnachtsaktion für unsere Kindern
Auch in diesem Jahr planen wir wieder eine gemeinsame Aktion mit unseren Spättlekindern in der vorweihnachtlichen Zeit. Wäre schön wenn am 14.12.2019 ab 14 Uhr viele Kinder dabei sein können.
Wir freuen uns auf euer kommen. Bitte meldet euch bei Jasmin Mecklinger an damit wir besser planen können.
Näher Informationen folgen im nächsten Amtsblatt.

Eure Selina und Jasmin

Weitere Termine und Infos unter
www.narrenzunft-Ortenberg.de

Frauengemeinschaft Ortenberg

Adventsfeier
Wir möchten unsere Mitglieder und alle interessierten Frauen zu unserer diesjährigen Adventsfeier am Sonntag, 01.12.2019 recht herzlich ins Gemeindehaus einladen.
Um 14 Uhr beginnen wir mit Kaffee und Kuchen, danach stimmen wir uns mit Texten und Liedern auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit ein.

Das Team der Frauengemeinschaft freut sich sehr auf Ihr Kommen.

Theatergruppe

Am 9. und 10. November 2019 gab die Theatergruppe Ortenberg das Lustspiel „Der Junggesellenabschied" zum Besten. Zwei mal vor vollem Haus zu spielen, ließ die Mitglieder der Theatergruppe zu Höchstform auflaufen. Allen Besuchern ein herzliches Dankeschön für den Applaus, das Lachen und die strahlenden Gesichter.

Ein Dankeschön auch an die Dingeli Spättle und SoNO für die Bewirtung, sowie an die vielen Kuchenbäcker/innen. Wir konnten am Sonntag ein tolles Kuchenbuffet anbieten und die Wahl fiel sichtlich schwer.

Auch in diesem Jahr wurde vom Eintrittsgeld jedes Besuchers ein Euro für einen guten Zweck gespendet. Wir haben aufgerundet und so konnten wir dem Förderverein Neurokinder Uniklinik Freiburg e.V. eine Spende in Höhe von 750 Euro überreichen. Schriftführerin Yesim Geiger aus Ohlsbach nahm den Scheck voller Freude am Sonntag nachmittag entgegen.
„Neurokinder" sind Babys, Kinder und Jugendliche, die an Hirn-, Muskel- oder Nervenerkrankungen leiden. Auf Grund der Krankheiten des Gehirns und Rückenmarks, der Nerven und Muskeln heißt ist für die Kinder eine stationäre Aufnahme im Krankenhaus nötig. Ziel des Vereins ist es, vor allem den Alltag der kleinen Patienten und deren Angehörigen etwas zu erleichtern und nachhaltig zu verbessern.

Nähere Informationen gibt es hier:
https://neurokinder.jimdofree.com/

Nochmals vielen Dank an alle Besucher, Helfer und Kuchenbäcker. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!
Ihre Theatergruppe Ortenberg e.V.

CDU Ortsverband

Ortsverband Ortenberg fährt zum Kreisparteitag der CDU Ortenau in Zell a.H.
Am Montag, dem 25. November 2019, findet ein Kreisparteitag der CDU Ortenau in Zell a.H. statt. Zu Gast ist die Spitzenkandidatin der CDU Baden-Württemberg zur Landtagswahl 2021, die baden-württembergische Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann. Sie wird eine Rede halten und steht zur Aussprache zur Verfügung. Außerdem wird der Vorstand der Kreispartei gewählt.

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr im Kulturzentrum Obere Fabrik in Zell a.H., Fabrikstraße 5.

Der CDU-Ortsverband Ortenberg und interessierte Bürgerinnen und Bürger treffen sich um 17.30 Uhr am Dorfplatz, um gemeinsam mit dem Auto zum Kreisparteitag zu fahren.

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Erinnerung!!!
Unsere diesjährige vorweihnachtliche Feier findet am Montag, 25.11.2019 im Kath. Pfarrzentrum in Rammersweier statt. Beginn um 14:30 Uhr. In diesem Jahr konnten wir Fam. Doll für unseren gemütlichen Nachmittag gewinnen. Sie werden uns mit besinnlichen Texten und vorweihnachtlicher Musik auf den Advent einstimmen. Es wäre schön, wenn ihr wieder Gebäck für unser Kuchenbüffet mitbringen würdet. Sollte jemand einen Fahrdienst benötigen, bitte bei der Anmeldung sagen.
Anmeldungen bei Petra Frei, Tel 0781 39492, bitte bis Freitag, 22.11.2019

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

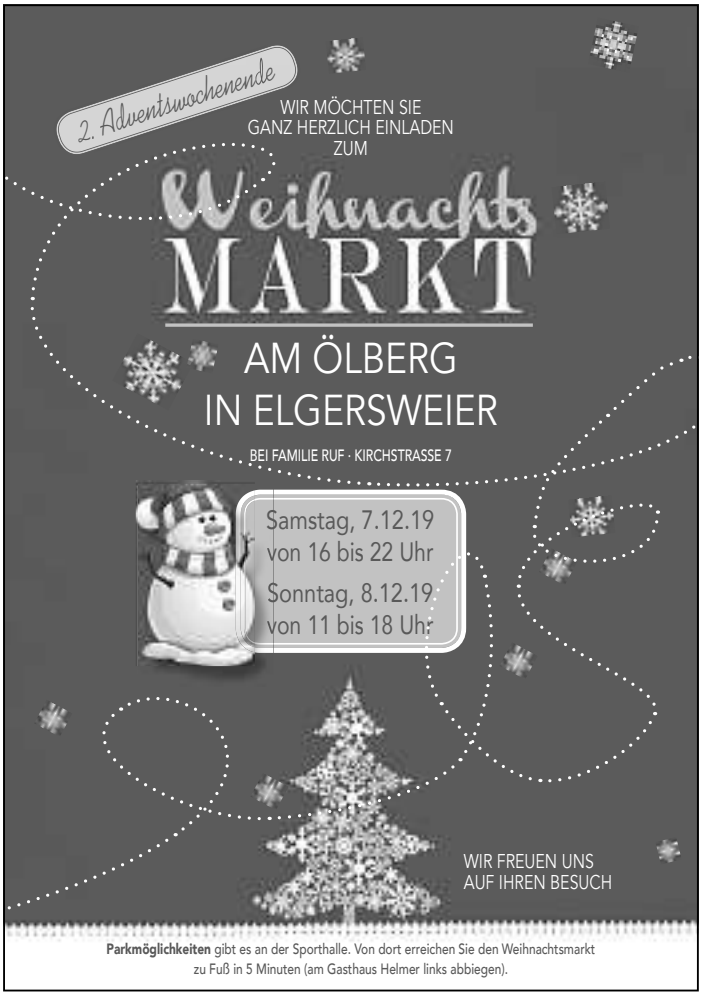
Jahresabschlussfeier 2019
Die Tage werden immer kürzer, ein schönes und erfolgreiches Wanderjahr nähert sich dem Ende entgegen. Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach“ lädt am Sonntag, **24. November 2019 ab 15 Uhr** alle Mitglieder, Freunde, Neubürger und Gäste zur Jahresabschlussfeier im „Stadtteil- und Familienzentrum Oststadt“ in Offenburg ein.
In einer zurückblickenden Bilder-Show wird nochmals das aktive Vereinsleben mit all seinen Aktivitäten und Ereignissen lebendig gezeigt. Verbringen Sie gemeinsam mit uns im Schwarzwaldverein ein paar schöne Stunden mit schönen Vereins-Bildern bei Kaffee und Kuchen.
Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Vereinsheim geöffnet (es gibt Glühwein)
Adventszeit. Neue und alte Freunde treffen, das ist Lebensfreude pur. Mach mit bleib fit. Das Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“, direkt beim „Zeller Barfußpfad“ und „Riedle-Waldparkplatz“ in Zell-Weierbach ist am Sonntag, **01.12.2019 von 14 bis 18 Uhr** für unsere Mitglieder, Wanderer, Mountainbiker und Gäste geöffnet. Unser ehrenamtliches Hüttenteam bietet Kaffee, selbstgebackenen Kuchen, Vesper, Weine aus den Offenburger Rebland-Gemeinden, zünftige Badische Biere und **Glühwein** an. Hütten-Gemütlichkeit ist garantiert. Alle Mitglieder, Bürger, einschließlich Neubürger der Offenburger Reblandgemeinden sowie Gäste aus nah und fern sind zu unserer Hüttenöffnung herzlich eingeladen und willkommen.
Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr unter: www.swv-zell-weierbach.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



VdK Sozialrechtsschutz

Beratung im Sozialrecht:
Die Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH **in Offenburg** finden am **Dienstag, den 3., 10. und 17. Dezember und Donnerstag, den 19. Dezember** in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Ortenauer Kinder- und Jugendhospizdienst

Einladung zum Worldwide Candle Lighting
Das beliebte Sängerduo Ilona Braunstein und Patrick Labiche, sowie die bekannten Musiker Thomas Strauß (Pianist) und Gheorghilas (Panflötist) werden gemeinsam diese Stunde mit gefühlvoller Musik gestalten. Es geht um die alte, weltweite Tradition, eine Kerze ans Fenster zu stellen, um zu sagen: **„Ihr Kinder seid nicht vergessen!“**
Sonntag, den 08. Dezember 2019 um 18.30 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche, Pfarrstr. 4 (hinter Drogeriemarkt Müller) in Offenburg.
Zu diesem besinnlichen Konzert sind alle herzlich vom Ortenauer Kinder- und Jugendhospizdienst eingeladen.
Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten.

E I N L A D U N G
zur Vortragsveranstaltung

am Donnerstag, 28. November 2019, um 19:00 Uhr

"Die Liebe und der Suff regen die Menschen uff!
– Hilfen für Angehörige"

Vortrag
Angehörige eines suchtkranken oder suchtgefährdeten Menschen sind in einer schwierigen Lage. Sie möchten verstehen und helfen und ein normales Familienleben oder eine unbelastete Partnerschaft führen. Gleichzeitig bestimmen Frustration und Ohnmacht den Alltag mit einem von Sucht betroffenen Menschen. Auch das Leben der Angehörigen wird durch die Sucht beherrscht. Eigene Bedürfnisse werden vernachlässigt – oft bis zur völligen Erschöpfung. Die fehlgeschlagenen Hilfeversuche und Kontrollen durch die Angehörigen kippen häufig in Wut und Ohmachtsgefühle. Angehörige können Suchtkranke nicht zur Aufgabe des Suchtmittels zwingen – sie können jedoch an ihrer eignen Situation etwas ändern.
Der Vortrag beleuchtet diese Situation, zeigt Hilfen für Angehörige auf und weist Auswege aus Wut und Ohnmacht.

Dr. Friedemann Hagenbuch
ist seit über 20 Jahren Chefarzt der Klinik für Suchtmedizin im Zentrum für Psychiatrie in Emmendingen.
Auf vier Stationen werden ca 100 Patienten behandelt. Zusätzlich wurde 2013 in Freiburg die Tagesklinik für Alkoholabhängige mit 18 Plätzen eröffnet.
Dr. Hagenbuch engagiert sich mit Freude in der Netzwerkarbeit der Suchthilfe und anderen Kooperationspartnern und in suchtspezifischer Weiterbildung, um anderen zu vermitteln: Hilfe ist möglich und ebenfalls erlernbar. Die Klinik für Suchtmedizin im Zentrum für Psychiatrie Emmendingen bietet eine Angehörigengruppe für Angehörige von Patient*innen an, die legale oder illegale Drogen konsumieren. Die Gruppe dient dem Erfahrungsaustausch und der Besprechung von konkreten Themen.

Anschließende Diskussion

Veranstaltungsort Kreishandwerkerschaft Offenburg
3. OG
Wasserstraße 17, 77652 Offenburg

Eintritt frei

„Kinder helfen Kindern“ ADRA Deutschland e.V.

Aktionsverlängerung – bis 02.12.2019
„Kinder helfen Kindern“ für bedürftige Kinder und deren Familien in Bosnien-Herzegowina Spielsachen, Kuscheltiere, Mützen, Schal und Handschuhe werden dringend benötigt! Der Abgabetermin für die Päckchen und Pakete der Aktion „Kinder helfen Kindern“ von ADRA Deutschland e.V. verlängert sich in diesem Jahr auf den 02.Dezember.
Bis zu diesem Zeitpunkt können sowohl noch Leerpakete in den nachstehend angegebenen Sammelstellen abgeholt werden, sowie auch dort wieder abgegeben werden.
Für Fragen und weitere Informationen – gerade auch für Schulklassen oder Kindertageseinrichtungen steht Adalbert Porr Tel: 0162 / 868 1247 sehr gerne zur Verfügung und hat entsprechendes Infomaterial bereit.

Aktuelle Sammelstellen:
- Gottswaldbäckerei Maier (Bühl, Weier, Griesheim, Bohlsbach, Hesselhurst, Sand)
- Ortsverwaltung Bohlsbach
- Huber-Mühle, Niederschopfheim
- Biomarkt Strux, Offenburg – Rammersweier
- Poststelle / Laufrad, Ortenberg
- Schreibwaren Topcu (ehemals Doninger), Rabenplatz Offenburg
- Familie Gogel, Haselnussweg 5, Offenburg – Windschläg
- Autoservice Porr, Englerstr. 16, Offenburg
- Papier Fischer, Offenburg
- Familien- und Seniorenbüro, Gengenbach
- DHL Appenweier
- Kinderlädele Offenburg

Weitere Infos auch unter www.kinder-helfen-kindern.org

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

SCHLEIERHAFTE POST VOM STROMANBIETER?
Energieanbieter verschicken wieder Preiserhöhungs-Schreiben
Um die Jahreswende erhöhen viele Stromversorger ihre Preise und kündigen dies per Post an. Dass diese Schreiben häufig intransparent sind und der wahre Grund – nämlich die Preiserhöhung – oft verschleiert wird, hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in einer Marktbeobachtung bereits im Mai 2019 festgestellt. Auch in diesem Jahr sammelt sie deshalb wieder Preiserhöhungs-Schreiben.
Eigentlich ist alles gesetzlich geregelt: Stromanbieter müssen sechs Wo-chen vorher transparent und verständlich über Preiserhöhungen informie-ren. Auch der Hinweis auf das Sonderkündigungsrecht darf nicht fehlen. Denn Verbraucher dürfen bei steigenden Preisen den Liefervertrag fristlos kündigen und zu einem günstigeren Anbieter wechseln. Doch die gesetzlichen Vorgaben reichen nicht aus und bieten Schlupflöcher für nebulöse Kundeninformationen.

PREISERHÖHUNGS-SCHREIBEN OFT UNZULÄNGLICH
Bereits im Mai 2019 informierte die Verbraucherzentrale Baden-Württem-berg nach etlichen Verbraucherbeschwerden über die Verschleierungs-Post zahlreicher Energieversorger. Dabei hatte sie die Schreiben von 31 Stromanbietern in Baden-Württemberg analysiert und hinsichtlich Transparenz, Verständlichkeit und gesetzlicher Konformität überprüft. Beispielsweise hatte keiner der Anbieter in der Betreffzeile klar kommuniziert, dass es in dem Schreiben um eine Preiserhöhung ging.
VERBRAUCHERZENTRALE SAMMELT SCHREIBEN
Verbraucherinnen und Verbraucher können ihre Preiserhöhungsschreiben an die Verbraucherzentrale schicken. Entweder per Mail an beschwerde@vz-bw.de oder per Post an die Paulinenstraße 47 in 70178 Stuttgart, Betreff jeweils „Strompreiserhöhung“.

SONDERKÜNDIGUNGSRECHT BEI PREISERHÖHUNGEN
Erhöht der Stromanbieter den Preis, haben Verbraucher ein Sonderkündi-gungsrecht. Das Kündigungsschreiben muss spätestens einen Tag vor dem Wirksamwerden der Preiserhöhung beim bisherigen Versorger einge-hen. Kündigt der Versorger die Erhöhung auf den 01.01.2020 an, muss das Kündigungsschreiben spätestens am 31.12.2019 dem bisherigen Ver-sorger zugehen.
„Ein Energieversorger, der Vertragsänderungen vornimmt, wie eine Preis-erhöhung oder die Änderung der AGBs, ist per Gesetz verpflichtet, im Än-derungsschreiben deutlich und transparent auf das Sonderkündigungs-recht hinzuweisen. Tut er dies nicht, ist die Erhöhung nichtig“, erklärt Matthias Bauer von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

INFORMATIONEN DER VERBRAUCHERZENTRALE RUND UM DEN ANBIETERWECHSEL
Sonderkündigungsrecht bei Preiserhöhungen:
https://www.vz-bw.de/node/31909
So funktioniert der Anbieterwechsel:
https://www.vz-bw.de/node/10645
Podcast: https://www.vz-bw.de/node/37032
Kostenloses Webinar „Stromanbieterwechsel – so geht’s“ am 28.11.2019: https://www.vz-bw.de/node/38394

Altbausanierung: Die häufigsten Irrtümer Viele Bauherren schrecken davor zurück, ihr Haus zu sanieren. Gerade bei alten Immobilien halten sie den Aufwand für zu hoch, zu

langwierig und zu teuer, ohne dass es sich am Ende lohnt. Die Energieberatung der Verbrau-cherzentrale Baden-Württemberg räumt mit den fünf typischen Irrtümern über die Sanierung im Altbau auf:

1. **Immer erst die Fassade dämmen** Es ist ein Mythos, dass die Dämmung zuerst erfolgen muss. Wichtiger ist zu-nächst zu prüfen, inwieweit eine Fassadendämmung effektiv und sinnvoll ist. Eine allgemeine Pflicht für Bauherren, welche die Durchführung von Däm-mungsarbeiten vorschreibt, gibt es nicht. Aber: Wenn bei anstehenden Arbei-ten mehr als zehn Prozent der Fläche neu verputzt werden, benötigt die Fas-sade eine Dämmung entsprechend der Energieeinsparverordnung.
2. **Aus einem Altbau wird nie ein Effizienzhaus** Durch eine Sanierung im Altbau kann sogar Passivhausstandard erreicht wer-den! Kombiniert werden dabei in der Regel eine nachträgliche Wärmedäm-mung, neue Fenster und eine optimierte Heizung. Welcher Energiestandard erreicht wird, hängt vor allen Dingen von der Dicke der Dämmung und dem Anteil Erneuerbaren Energien an der Wärmeerzeugung ab.
3. **Alternative Heizsysteme rechnen sich im Altbau nicht** Einige moderne Heizsysteme funktionieren in der Tat besser in Bauten, wel-che einen geringen Wärmebedarf haben. Doch entsprechende Heizflächen und eine Dämmung schaffen auch im Altbau die nötigen Voraussetzungen für alternative Systeme.
4. **Altbausanierung – ein Fass ohne Boden** Nicht, wenn man sie gut vorbereitet. Damit eine Sanierung nicht zu einer Ver-kettung endloser Maßnahmen wird, sollte der erste Schritt immer die Beratung sein.
5. **Keine Fördergelder für die Sanierung** Dass es für Sanierungen kaum Fördergelder gibt, ist ein großer Irrtum.

Bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau – kurz KfW - können Bauherren Zuschüsse o-der Kredite mit niedrigem Zinssatz beziehen. Die KfW bietet ein breites För-derspektrum von der Einzelmaßnahme bis hin zur Komplettsanierung. PRESSEMITTEILUNG

Bei der Feststellung des energetischen Ist-Zustands und bei der Planung geeigne-ter Sanierungsmaßnahmen hilft die stationäre Beratung oder der Gebäude-Check der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefo-nisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 - 809 802 400** vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haus-halte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/ener-getische-sanierung-39199

BUND

Ökotipp:
Mit Wäschebeuteln Mikroplastik abfangen
Berlin. Mikroplastik durchdringt zunehmend unseren Planeten. Deswegen achten immer mehr Menschen darauf, weniger Plastik zu benutzen. Und auch die Politik rührt sich langsam. Plastiktüten werden verboten, aktuell steht das Granulat in Kunstrasenplätzen in der Kritik. Es gibt allerdings zahlreiche Themen, die es noch nicht sehr weit in unser Bewusstsein geschafft haben. Eines davon ist das Plastik in unseren Textilien. „Der Großteil der Kleidung auf diesem Planeten besteht schon lange nicht mehr aus natürlichen Materialien wie Baumwolle, Hanf oder Seide“, erklärt Nadja Ziebarth, Mikroplastikexpertin beim Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). „Grundlage der weltweiten Textilindustrie sind stattdessen synthetische Fasern wie Polyester, Polyamid oder Polyacryl.“ Aus unseren Fleece-Pullis, Outdoor-Jacken und Sportleggins, aber auch aus Unterwäsche oder Strumpfhosen lösen sich beim Waschen jedes Mal kleine synthetische Mikrofasern, die spätestens beim Spülgang ihren Weg in unsere Abwässer und damit in den Wasserkreislauf der Erde antreten. Nicht alle können im Klärwerk herausgefiltert werden. So finden gerade kleinste Partikel, sogenanntes Mikroplastik, ungehindert Zugang in die Natur. Der BUND empfiehlt daher als Sofortmaßnahme beim Waschen von Textilien, die synthetische Fasern enthalten, Wäschebeutel einzusetzen, die eigens dafür entwickelt wurden, die winzigen Plastikpartikel abzufangen. Nach ein paar Wäschen können die im Waschbeutel aufgefangenen Teilchen einfach im Hausmüll entsorgt werden. Das löst zwar nicht das Problem von Plastik in Kleidungsstücken, ist aber eine gute Möglichkeit, unsere Umwelt sofort weniger zu belasten und ein Schritt, den jeder gehen kann.

SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.

Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei. Sie möchten mehr darüber erfahren?

Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Ingrid Isen.

FWE Spoleto e.V.

Di. 26.11. Einladung zur **Anbetung** (17:30 Uhr)und **Eucharistiefeier** (18:30 Uhr).

So. 24.11. (10:00 – 16:30 Uhr): **Ein Tag für mich: „Nehmt Gottes Melodie in euch auf“.** Zu einer Melodie gehören Höhen und Tiefen. Es gibt Harmonien und Disharmonien, die sich bilden und auch wieder auflösen. Gott hat ein Lied für jeden von uns: Ein Liebeslied. Er sehnt sich wie ein Liebender danach, dass wir diese Melodie immer wieder neu entdecken, uns an ihr freuen, aus ihr Kraft schöpfen und leben. Nehmen wir uns einen Tag Zeit, dieser Melodie nachzuspüren, sie vertieft zu entdecken. Leitung: Sr. Stefanie Oehler, Christel Bengel. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50555.

Vorschau Dezember:
Fr. 06.12. (18:00 Uhr) **– So. 08.12.** (13:00 Uhr): **„Gelingendes Leben braucht Sinnerfahrung – Sinn und Werte als Kraftquellen für mein Leben – was mir wirklich wichtig ist“.**

Sinn können wir nicht machen – Sinn können wir finden. Wenn wir das erleben, was uns von Herzen erfreut, unterstützt die auch unsere körperliche und seelische Gesundheit. Wie erkenne ich, was mir wirklich wichtig ist, was mein Herz zum Klingen bringt, was mir wertvoll erscheint? Mit ressourcenorientierter Biografiearbeit, mit reflektierenden Sinn- und Wertfragen (Viktor Frankl) und Achtsamkeitsübungen spüren Sie genau hin, wasihr Leben stimmig macht. Leitung: Mechthild Messer. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50557.

Die Weihnachtstage nicht alleine verbringen - von **Montag 23.12.** (18:00 Uhr) bis **Donnerstag 26.12.** (13:00 Uhr) laden wir ein zu: **Weihnachten im Haus La Verna „... in allem uns gleich geworden“** (Hebr. 4,15). Wir wollen miteinander das Geheimnis von Weihnachten neu begreifen lernen im Feiern der Liturgie und dem geschwisterlichen Beisammensein. Eine Hilfe ist uns Franz von Assisi, der erstmals in Greccio (Italien) Weihnachten mit allen Sinnen gefeiert hat. Leitung: Sr. Angelucia Fröhlich, Sr. Stefanie Oehler, Priester und Team. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50559.

Hinweis: ***„Es“*** ist da – unser neues druckfrisches Jahresprogramm von 2020. Wir veranstalten wieder sehr interessante und vielfältige Tages- und Wochenendseminare und bieten auch Fahrten und Wanderungen an. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns – es liegt auch am Schriftenstand in der Stadtkirche aus und ist auf unserer Homepage verfügbar.

Auskunft undAnmeldung: Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengenbach.de.

JEHOVAS ZEUGEN
in ihrer Nachbarschaft

JW .ORG

Antworten auf Fragen zur Bibel unter www.JW.ORG

Versammlung Offenburg-West
in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Samstag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Die wahre Religion stillt die Bedürfnisse der menschlichen Gesellschaft“
Mittwoch, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Thema u.a.: Schätze aus Gottes Wort – Offenbarung 4-6

Versammlung Offenburg-Ost
in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag, 18:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Der Gerichtstag – Ein Anlass zur Furcht oder zur Hoffnung?“
Dienstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

Versammlung Offenburg-Russisch
in Ortenberg, Ellenriederstr. 5
Sonntag, 10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag in russischer Sprache
Donnerstag, 19:00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ
Das simultane „Wachtturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „Kommt zu mir ... und ich werde euch neue Kraft geben“

www.jw.org/de

Erreichen Sie
mit Ihren Prospektbeilagen
die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:
07 81 / 504-14 56
07 81 / 504-14 69
anb.anzeigen@reiff.de

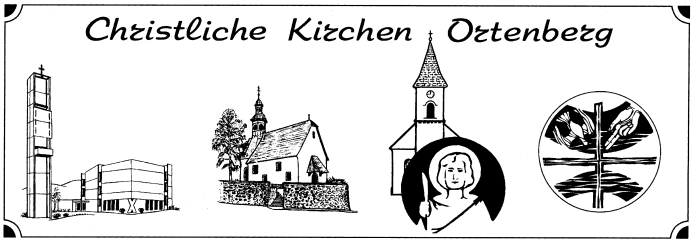
reiff amtliche nachrichtenblätter.

		3		6				
9	7		5	4		8	6	
								9
8		5			3	2	7	
	1			8			3	
	6	2	7			1		8
5								
	4	9		7	6		1	5
				5		6		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.

reiff amtliche nachrichtenblätter.



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 23.11. bis 01.12.2019

Samstag, 23. November - Hl. Klemens

Sonntagvorabend, 23. November - Christkönigssonntag
18.30 Bitte beachten Sie: Der Vorabendgottesdienst in Berghaupten entfällt!
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach mit neuen geistlichen Liedern

Sonntag, 24. November
8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach, Mitgestaltung durch die Trachtenkapelle Fußbach
10.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier - Erlebnisgottesdienst unserer Kirchengemeinde, St. Georg Berghaupten
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach mitgestaltet vom Chor St. Marien
11.45 Tauffeier, St. Marien Gengenbach, von Marie Seiler, Jonas Biegert, Melinda Poschenrieder u. Aileen Finkenzeller
18.00 Kirchenkonzert Musikverein Ortenberg, St. Bartholomäus Ortenberg

Dienstag, 26. November - Hl. Konrad
14.30 Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche Ortenberg
15.00 Seniorengottesdienst, Bühlweg-Kirche Ortenberg mit Gedenken an Fam. Decker u. Hurst - Elisabeth Herp - Horst Schuppler - verst. Schulkam. des Jg. 1939 - Wilhelm, Maria u. Alfred Kühne - Friedhilde Denz - Franz Bürkle - Josefa u. Emil Frei und alle deren Ang.

Mittwoch, 27. November
8.00 Schülergottesdienst-Wortgottesdienst, St. Bartholomäus Ortenberg

Samstag, 30. November - Hl. Andreas

Sonntagvorabend, 30. November - 1. Adventssonntag
18.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, Vorstellung der Kommunionkinder 2020
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

Sonntag, 1. Dezember
8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten, Vorstellung der Kommunionkinder 2020 und Aufnahme der neuen Ministranten
9.45 Eucharistiefeier, Heimkirche Fußbach
10.30 Kindergottesdienst, Bruder-Klausen-Haus Sitzungsraum Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg, Vorstellung der Kommunionkinder 2020
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach, Vorstellung der Kommunionkinder 2020 und Aufnahme der neuen Ministranten
11.45 Tauffeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, von Lotta Tampe u. Carlo Wanya

Aus dem Leben der Kirchengemeinde

Pfarrblatt unserer Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Am Sonntag erscheint das neue Pfarrblatt. Es liegt in der Kirche auf. Das neue Pfarrblatt enthält zahlreiche Informationen aus der Kirchengemeinde mit ihren Pfarreien.

Herzlich laden wir ein...
...zum Gebetskreis
Der Gebetskreis trifft sich heute am Freitag, 22. November, um 18 Uhr im Gemeindehaus St. Elisabeth. Bitte ein Gotteslob mitbringen. Herzliche Einladung.

... zum nächsten Erlebnisgottesdienst mit dem Thema „Jesus auf der Spur“ am Sonntag, 24. November, um 10.30 Uhr in die Pfarrkirche Berghaupten. Die Bewegungsgruppe trifft sich um 10.10 Uhr an den Altarstufen zum Anziehen und Proben mit der Band. Alle, die mitmachen wollen, sind herzlich willkommen.

... zum Kirchenkonzert des Musikverein Ortenberg am Sonntag, den 24. November
Das Blasorchester Ortenberg lädt am Sonntag, den 24. November um 18 Uhr zum Kirchenkonzert ein. Bei dem Benefizkonzert in der Pfarrkirche St. Bartholomäus Ortenberg wird das große Blasorchester u.a. mit Dona nobis pacem von Thomas Doss, You Raise Me Up mit Streichquartett und Gesang oder einer Bearbeitung des bekannten Liedes Von guten Mächten zu hören sein. Verschiedene Ensembles wie das Ortenberger Bläserquintett, das Hornensemble oder gemischte Brassensembles runden mit ihren Vorträgen das abwechlungsreiche Programm ab. Der Erlös ist für die Bühlwegkirche bestimmt.

... zu den Gottesdiensten am 1. Advent - Kommunionvorbereitung
In Ohlsbach sind am Sonntagvorabend, 30. November, um 18.30 Uhr und am Sonntag, 1. Dezember, in Berghaupten um 9.00 Uhr und in Gengenbach und Ortenberg jeweils um 10.30 Uhr, insbesondere die Kommunionkinder mit ihren Familien zu den Vorstellungsgottesdiensten in die jeweilige Pfarrkirche eingeladen. Es ist der offizielle Start der Kommunionvorbereitung und die Kommunionkinder bitten alle Gemeindemitglieder um ihr begleitendes Gebet.

Probe Seniorenchor
Am Montag, 25. November, um 17 Uhr findet die nächste Probe des Seniorenchores statt.
Treffpunkt ist im Gemeindehaus St. Elisabeth. Herzliche Einladung.

Kalender für die Adventszeit
Der Benno-Verlag hat einen interessanten und inspirierenden Kalender herausgebracht als Begleiter durch den Advent. Er enthält Impulse und Nachdenkenswertes für diese besonders geprägte Zeit im Kirchenjahr. Den Kalender können wir zum Preis von 4 Euro anbieten. Er ist erhältlich in den Pfarrbüros und auch nach den Gottesdiensten am 23. und 24. November.

Wir sagen Euch an: Advent
Am Schriftenstand liegen die neuen Adventskalender zum Mitnehmen auf. Sie bieten viele Ideen, Anregungen und Hilfen, die Adventszeit vom Glauben her zu gestalten. Ein guter Wegbegleiter für Eltern und Kinder durch die Adventszeit. Sie können die Kalender für 3,50 Euro pro Stück erwerben. Das Geld können Sie in die Kasse im hinteren Kirchenraum werfen.

Sternsingeraktion 2020
Liebe Mädchen, liebe Jungs,
„Segen bringen - Segen sein" - so lautet auch dieses Jahr wieder das Motto unserer Sternsingeraktion. Was sich genauer dahinter verbirgt, das werden wir euch am **Samstag, 14. Dezember, von 9.30 Uhr - 12.00 Uhr, im Gemeindehaus St. Elisabeth** erzählen und zeigen.
Wir werden den Kurzfilm zu unserer Sternsingeraktion anschauen, die ersten Gruppen bilden und die Gewänder probieren. Wenn sie passen, können sie gleich mit nach Hause genommen werden. Dazu bitte eine große Tüte oder Tasche mitbringen.
Laufen werden wir am **Samstag, den 04.01.2020** und am **Sonntag, den 05.01.2020**. Außerdem werden wir am **Montag, 06.01.2020** den Dreikönigsgottesdienst um 10.30 Uhr mitgestalten. Dafür werden wir zwei Proben abhalten: Am Montag, 30.12.2019 und am Donnerstag, 02.01.2020, jeweils von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr in unserer Kirche.
Wenn ihr Lust habt, bei unserer Sternsingeraktion mit zu machen, dann kommt doch am **14. Dezember** einfach bei uns vorbei. Wir freuen uns auf euch.
Auch die Eltern sind herzlich dazu eingeladen.
Bis dahin viele liebe Grüße!
Andrea Decker (Tel. 9360412) und
Ruth Lott – Braun (Tel. 34105)

„Das Leben wieder leise lernen"
Einladung zum Gedenkgottesdienst für Kinder, die während der Schwangerschaft oder kurz nach der Geburt gestorben sind
Wir laden hierzu ein am Freitag, 29. November um 18:00 Uhr in die Kapelle des Ortenau Klinikums am Ebertplatz Offenburg. Diese besinnliche Stunde wird zweimal im Jahr angeboten: am Freitag vor dem Muttertag und am Freitag vor dem 1. Advent. Die Klinikseelsorgerinnen bereiten diese Liturgie zusammen mit Betroffenen konfessionsübergreifend vor.

Herzliche Einladung zu Begegnungen mit der Bibel!
Mit der Methode *"Seelsorgeliches Bibliodrama"* tauchen wir ein in die Erfahrungen, die Menschen der Bibel machten. So werden diese auch zu unseren Erfahrungen.
Es sind keine Vorkenntnisse nötig und es ist nichts mitzubringen, außer der Bereitschaft, in den Text einzutauchen und seine Erfahrungen zu teilen.
Es ist keine Voraussetzung, an allen Abenden teilzunehmen. Jeder Abend ist in sich abgeschlossen!
Termine in der Advents- und Weihnachtszeit 2019/2020
1. Advent: Sonntag, den 1.12.19 – 17.00 Uhr
bis ca. 20.00 Uhr
2. Advent: Sonntag, den 8.12.19 – 17.00 Uhr
bis ca. 20.00 Uhr
Hl. Dreikönige: Montag, den 6.1.20 – 17.00 Uhr
bis ca. 20.00 Uhr
Inhaltlich orientieren sich die Bibelgeschichten an der Advents- und Weihnachtszeit:
Lk. 1,26-38 Ankündigung der Geburt Jesu und Lk. 2,1-20 Geburt Jesu und Mt. 2,1- Die Huldigung der Sterndeuter
Ort: Bruder-Klausen-Haus, 77797 Ohlsbach neben der Kirche
Leitung: Achim Schell Gemeindereferent, Bibliodramaleiter
Anmeldung: bis spätestens 5 Tage vor dem jeweiligen Termin unter achim.schell@kathvk.de oder unter Tel. 07803-601227 Anrufbeantworter
Teilnehmerzahl ist begrenzt: 6-10 Personen je Abend.

Spendenaufruf: Kuchenverkauf auf dem Gengenbacher Wochenmarkt
Auch dieses Jahr organisiert der Freundeskreis `Namuddu Motherhouse Uganda´ wieder einen Stand auf dem Wochenmarkt in Gengenbach am 14.Dezember. Hierfür bitten wir um Kuchenspenden! Diese können am Vorabend, 13.12 von 18-19Uhr im Pfarrhaus abgegeben werden. Um besser planen zu können, teilen Sie uns bitte mit, wenn Sie uns mit einem Kuchen unterstützen wollen: Klara Vollmer (0781-35221), Barbara Armbruster (0781-36103)
Vielen Dank im Namen von `Anne Namuddu´s Waisenkindern.

Bezirkskantorat Gengenbach
Orgelspielen lernen? Kantorentrio bietet ortsnahen Unterricht
Das Bezirkskantorat Gengenbach hat mit den Dekanaten Lahr und Offenburg-Kinzigtal einen der größten Bezirke in der Erzdiözese Freiburg. Es ist zusammen mit fünfzehn weiteren Bezirkskantoraten dem Amt für Kirchenmusik in Freiburg zugeordnet. Leiter der Einrichtung für die Ortenau ist Bezirkskantor Matthias Degott in Gengenbach, der sich vorrangig um die Ausbildung von Nachwuchskräften für den kirchenmusikalischen Dienst in den Kirchengemeinden kümmert.
Wer also Orgel spielen lernen und vielleicht auch einmal einen Kirchenchor dirigieren möchte, der ist beim Bezirkskantor an der richtigen Adresse. Degott unterrichtet im Raum Gengenbach-Offenburg, während seine beiden Kollegen, die Kantoren Bernhard Mussler (Haslach) und Tilo Strauß (Lahr), für die Schüler in der Umgebung ihrer Wirkungsstätten da sind. Letztere sind ebenfalls hauptamtliche Kirchenmusiker, die in ihren Kirchengemeinden als Chorleiter und Organisten arbeiten, aber auch für das Bezirkskantorat zukünftige Organisten ausbilden. Hier hat das Kantorentrio durchaus noch Kapazitäten frei. Der Bedarf an Nachwuchsmusikern für die Gemeinden ist groß und es dürften noch gerne mehr Schüler zum Unterricht kommen, auch Erwachsene sind willkommen.
Für die Zulassung zum kostengünstigen kirchenmusikalischen Unterricht werden allgemeine Musikalität und grundlegende Fertigkeiten im Klavierspiel vorausgesetzt, die in einem kurzen Eignungstest geprüft werden. Um vor allem junge Menschen mit dem faszinierenden Instrument Orgel in Berührung zu bringen, bieten die Kirchenmusiker kostenlose Schnupperstunden für Einzelne und Führungen für Schulklassen an. Wer sich für deren Angebot interessiert, sei es als Eltern, Klavierspieler oder Musiklehrer, kann sich jederzeit mit einem der Kantoren in Verbindung setzen. Kontaktdaten finden sich auf www.bezirkskantorat-gengenbach.de/unterricht.html

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274 –
E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de
Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21 -

E-Mail: josef.mandy@kathvk.de
Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173 o. 07803/805932 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell,
Tel. 07803/601227 - E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Lang,
Tel. 07803/966 96 26 - E-Mail: sonja.lang@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz,
Tel. 07803/966 96 22- E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de
Michael Sester, Pastoralassistent,
Tel. 07803/966 96 24 – E-Mail: michael.sester@kathvk.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Montag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen:
Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, 22.11.2019
16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, 24.11.2019
10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schmid-Hornisch); Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres; Mitwirkung des Flötenkreises; Auferstehungskirche

Montag, 25.11.2019
15:00 Uhr Seniorengymnastik
20:00 Uhr Chorprobe Kantorei

Dienstag, 26.11.2019
15:30 Uhr Kinderkantorei
16:45 Uhr Jugendkantorei
19:00 Uhr Ökumen. Dienstagsgebet für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung (Pfr. Schmid-Hornisch und Team), Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3
19:30 Uhr Themenabend zu Glaubensfragen: „Die Nacht ist vorgedrungen, der Tag ist nicht mehr fern“, Bibelgespräch über Römerbrief 13, 8-12 (Pfr. Schmid-Hornisch); Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Mittwoch, 27.11.2019
19:30 Uhr Elternabend für die Konfirmandeneltern zum Thema „Abendmahl“; Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Donnerstag, 28.11.2019
15:30 Uhr bis
17:00 Uhr „Coole Kids“ – Jungschar für 6 bis 12-Jährige
17:00 Uhr Sternenmarsch im Advent - Die Südoststadt begrüßt die neuen Nachbarn im Seidenfaden. Treffen und Start an den jeweiligen Einrichtungen. Bis 18:00 Uhr Ankunft im Seidenfaden.
19:30 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 29.11.2019
16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, 01.12.2019
10:00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent mit (alkoholfreier) Abendmahlsfeier (Pfr. Schmid-Hornisch); Gebäckverkauf des Frauenkreises; die Konfirmanden verkaufen selbst gebackenes Brot; Auferstehungskirche

Sternenmarsch im Advent
Um die neuen Nachbarn im Wohngebiet Seidenfaden kurz vor Beginn des Advents im Stadtteil willkommen zu heißen, findet am Donnerstag, 28. November, ein Sternmarsch zum neuen Wohngebiet in der Südoststadt statt. Der Sternmarsch ist eine Initiative der Kirchenge-meinden, der Kitas, der Georg-Monsch-Schule, der Senioreneinrichtungen und des Stadtteil- und Familienzentrums in der Südoststadt. Start an den jeweiligen Einrichtungen mit Fackeln und Laternen wird ab 17.15 Uhr sein. Treffpunkt „Im Seidenfaden“ ist um 18 Uhr. Dort wird es eine kleine Feier mit Adventsliedersingen geben. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum lockeren Austausch miteinander. Herzliche Einladung!

Anzeigen
Privat

Familie sucht älteres Haus/Bauernhaus
mit großen Grundstück/Garten zum Kauf,
auch sanierungsbedürftig, rund um Offenburg.
Wir freuen uns über Angebote oder Tipps!
Tel. 01 60 / 92 17 03 74

Kleines Grundstück für EFH
von Ortenberger Paar 50+ als Altersruhesitz gesucht.
Telefon 0171/7681470

PUTZFEE für 1x wöchentlich in Privathaushalt
auf Minijob-Basis gesucht. Tel. 01 70 / 5 32 86 78

Adventskränze, Misteln
Tannenreisig versch. Sorten und Deckreisig
von privat zu verkaufen. Täglich ab 14 Uhr.
Sester, Rothgasse 1, Ortenberg, Telefon 07 81 / 3 80 10

Suche Putzfrau
in **Ortenberg**, 14-tägig, 2 Stunden, Telefon 34639

Wir suchen Putzhilfe
für Einfamilienhaus **in Ortenberg** 1 x wöchentlich. Tel. 01 71 / 3 32 27 45

4	5	3	9	6	8	7	2	1
9	7	1	5	4	2	8	6	3
6	2	8	1	3	7	5	4	9
8	9	5	6	1	3	2	7	4
7	1	4	2	8	5	9	3	6
3	6	2	7	9	4	1	5	8
5	8	6	3	2	1	4	9	7
2	4	9	8	7	6	3	1	5
1	3	7	4	5	9	6	8	2

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

29.11.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 26.11.
29.11.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 26.11.
06.12.	Sicherheit rund ums Haus, Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss 03.12.
06.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 03.12.
13.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 10.12.
20.12.	Last Minute Geschenkideen	Anzeigenschluss 17.12.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?

Kontaktieren Sie uns mit **Namen** und **Anschrift** unter:

07 81 / 504 - 55 66 @ anb.leserservice@reiff.de

Veranstaltungs Tipps

I. Haas
Blumen und Floristik
Leutkirchstr. 15 · 77723 Gengenbach · Tel. 0 78 03 / 22 08
Wir laden Sie herzlich zu unserer
Adventsausstellung
am Sonntag, den 24. November 2019
von 11.00 bis 17.00 Uhr ein.

Mimi's Weihnachtsstube
Ausstellung am Samstag 23.11.
und Sonntag 24.11. jeweils von 11 – 17 Uhr
Mimi's Bindestube · Weißenbach 5 · Ohlsbach

caritas
Traditioneller Adventsmarkt
im Innenhof des St. Jakobus Schutterwald

Mittwoch den 27. November, ab 17 Uhr

Wir laden Sie recht herzlich ein sich mit uns auf die Vorweihnachtszeit einzustimmen. Genießen Sie die gemütliche Atmosphäre unseres Adventsmarktes und die liebevoll gestalteten Stände. Wir freuen uns auf Sie!

Haus St. Jakobus Schutterwald
Bahnhofstraße 1, 77746 Schutterwald
☎ 0781 1255480
www.caritas-kinzigtal.de
CaritasKinzigtal

CARITASVERBAND Kinzigtal e.V.

Zeit für Begegnung...

caritas
Adventskaffee mit Gesang
in der Tagespflege St. Jakobus Schutterwald

Zeit für Begegnung im Advent

- Mit heißen Getränken & Weihnachtsgebäck
- Bei gemeinsamem Advents- & Weihnachtsliedersingen
- Bei musikalischer Begleitung mit Akkordeon
- Bei adventlicher Stimmung in den Räumen der Tagespflege

Genießen Sie besinnliche Stunden im Advent am:

- **Mittwoch, 04.12.2019, ab 14.30 Uhr**
- **Mittwoch, 11.12.2019, ab 14.30 Uhr**
- **Mittwoch, 18.12.2019, ab 14.30 Uhr**

in der Tagespflege St. Jakobus Schutterwald
Bahnhofstraße 1, 77746 Schutterwald
☎ 0781 1255480
www.caritas-kinzigtal.de
CaritasKinzigtal

CARITASVERBAND Kinzigtal e.V.

Zeit für Begegnung...

07 81 - 96 75 75 75

infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung

Der gute Abschied mit Herz

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

Sinja Küßner-Walter
www.infinitas-bestattungen.de

KINZIGTALER FENSTER GmbH

Große Fachausstellung
SCHAUSONNTAG
jeden 1. Sonntag
im Monat von 14-16 Uhr
hinter der Aral-Tankstelle
Eigene Monteure – Montage zum Festpreis

Winter-Aktion
bis zum 31.03.2020
Schüco-Kunststoff-Fenster
+ Tresorbolzenverriegelung
+ Sicherheitsbeschläge
+ Sicherheitsgriff
(ohne Mehrpreis)

Berghauptener Straße 21 · 77723 Gengenbach · Tel. (0 78 03) 96 69-0 · Fax (0 78 03) 96 69-29 · E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de

Spezialisiert auf Nissan-Fahrzeuge

➤ Reparaturen an allen Fabrikaten

➤ Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2019

CITY AUTO SERVICE
Inhaber: Patrik End

Ortenberger Str. 30
77654 Offenburg

Tel. 0781/9555-0
info@cas-end.de

Veranstaltungs Tipps

Europäische Woche zur Abfallvermeidung
16. – 24. November 2019

NEUE AKTION ZUR ABFALLVERMEIDUNG:

Bringen Sie am Samstag, dem 16.11. und 23.11. von 9:30 bis 12:30 Uhr Ihre ausgemusterten, gut erhaltenen Textilien, Kleinmöbel und Haushaltswaren zu unseren Wertstoffhöfen in Haslach im Kinzigtal „Vulkan", Offenburg-Rammersweier und Schutterwald-Höfen. Dort nehmen Mitarbeiter von der „Neuen Arbeit Lahr" Ihre Gegenstände in Empfang, um sie günstig im Gebrauchtwarenkaufhaus anzubieten. So leisten Sie einen Beitrag zur Abfallvermeidung.

EUROPÄISCHE WOCHE DER ABFALL-VERMEIDUNG

Neue Arbeit Lahr
NAL

Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb

Gastronomie

BLACKHOUSE
LOUNGE - TERRASSE - BAR

Der gemütliche Treffpunkt in Ortenberg

Wir freuen uns Sie auf einen gemütlichen Abend, bei Bier, Cocktails und kleinen Snacks begrüßen zu können.

Kinzigtalstraße 5 77799 Ortenberg

Öffnungszeiten: Dienstag und Samstag 18:00 bis 23:00 + Mittwoch bis Freitag 14:00 bis 23:00+
Sonntag—Montag Ruhetag

BLACK HOUSE LOUNGE TERRASSE BAR

Gegen Vorlage dieses Abschnitts erhalten Sie 2 Getränke zum Preis von einem!

Glückwunschanzeigen

zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Nr. 25 Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 10. Dezember 2019, 16 Uhr** bei uns vorliegen.

Nr. 05 Größe: 1-sp/60 mm (= 60 mm)

Nr. 22 Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Nr. 19 Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)

Pflege-Wohngemeinschaften für je 12 Senioren

Die gute Alternative zum Pflegeheim!

Aktuell noch Plätze frei!

- rund um die Uhr bestens betreut
- großzügige Einzelzimmer mit Bad
- in der WG-Küche kochen unsere Mitarbeiter täglich frisch
- Besichtigung und Probewohnen nach Vereinbarung

Betreiber: Wiwa Seniorendienstleistungen GmbH

Seniorenzentrum
Sternenmatt
Haus Süd, Untere Matt 7
77799 Ortenberg
Tel.: 0781 / 9705-1234

Seniorenwohnen
Rosengarten
Fessenbacherstraße 14
77654 Offenburg
Tel.: 0781 / 9705-1234

Seniorenzentrum
Hofweier
Binzburgstraße 14
77749 Hohberg-Hofweier
Tel.: 07808 / 9144-270

Do.: Kalbskopf · Fr.: Kabeljau
Wochenende:
Gans / Schlachtplatte
Landgasthaus
Krone Wild!
... die Badische Küche
ORTENBERG, 07 81 / 3 67 11
Durchgehend warme Küche
www.krone-ortenberg.de

Badisch Abo:
Do. Rindergeschnetzeltes in Pfefferrahm
Fr. Kabeljau in Senfsoße

Badische Küche, zum Mitnehmen!

Bedienung/ Küchenhilfe
(m/w/d) gesucht!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Unterricht & Kurse

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch – sehr preiswert.
(gewerblich) 0157 92 34 70 20

Wir wünschen ein schönes Wochenende!

FÜR SIE Haslach, Am Marktplatz 4 · Zell a.H., Hauptstr. 58 · Gengenbach, Hauptstr. 19 · Oberkirch, Hauptstr. 26 · FÜR IHN Haslach, Neue Eisenbahnstr.1 · Oberkirch, Hauptstr. 26 · www.mode-giesler.de · Tel. 07832 / 31 61 · Mo.-Fr. 9.00 bis 18.15 Uhr, Sa. bis 16.00 Uhr · © Giesler Moden KG, Am Marktplatz 4, 77716 Haslach

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Das besondere Geschenk

Für einen lieben Menschen oder für Sie selbst

Jetzt bestellen und Vorteile sichern!

www.mittelbadische.de/weihnachten2019
07 81 / 5 04 55 55

leserservice@reiff.de
07 81 / 50 41 60 9

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

Ja, ich bestelle das Weihnachts-Angebot

☐ für mich selbst ☐ für einen lieben Menschen

☐ **6 Wochen gedruckt lesen für nur 12,-€** ☐ **6 Wochen digital lesen für nur 6,-€**

Die Lieferung endet automatisch.

Lieferstart: ab _____ Frühester Start: 2. 12. 2019, Start wählbar bis einschließlich 13. 1. 2020

Das Angebot gilt im Verbreitungsgebiet der Mittelbadischen Presse für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein (Sonder-) Abo bezogen haben.
Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe.

Ihre Anschrift:	**Anschrift des Beschenkten:** (Nur bei einem Geschenkabo)
Vorname / Name	Vorname / Name
Straße / Nr.	Straße / Nr.
PLZ / Ort	PLZ / Ort
E-Mail	E-Mail
Telefon	Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN Ihre Bankleitzahl Ihre Konto-Nr.

Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/weihnachten2019.

☐ Bitte informieren Sie mich per ☐ E-Mail und ☐ Telefon über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG. Hierzu werden Ihre Daten nur an verbundene Unternehmen der Reiff Verlag KG weitergegeben. Ihre Werbe-Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, z. B. per E-Mail an kundenservice@reiff.de oder durch eine Nachricht an WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg. Ausführliche Datenschutzhinweise finden Sie unter www.offenburger-tageblatt.de/datenschutz. Bezüglich Ihrer Bestellung haben Sie ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Widerrufsbelehrung und unsere AGB können Sie unter www.offenburger-tageblatt.de/agb-widerruf abrufen.

Datum / Unterschrift:
✗

Einsendeschluss 8. 1. 2020. Solange Vorrat reicht.
Preise Stand 1. 1. 2019, Änderungen vorbehalten

DM-AA

UNSCHLAGBARE-CORSA-HAMMER-ANGEBOTE

HEY WINTERRÄDER GESCHENKT*

YUPANQUI.DE

Über 30 Fahrzeuge sofort verfügbar, zum Beispiel:

Abbildung enthält Sonderausstattung

UPE ~~19.510 €~~

AKTIONSPREIS 15.499 €

oder leasen für 129 € monatlich[1]

BEREIT FÜR DEN WINTER?

Opel Corsa 5-Türer 120 Jahre Sonderedition

Tageszulassung; Erstzulassung: 20.09.2019, 5 km, Hubraum: 1.4 l, Leistung: 66 kW (90 PS), Schneeweiß

AUSSTATTUNG: Tempomat, Klimaanlage, Radio R 4.0 IntelliLink mit Bluetooth Freisprecheinrichtung, Berg-Anfahr-Assistent, Sitzheizung Fahrer-und Beifahrer, beheizbare Windschutzscheibe, Lenkradheizung, Parkpilot vorne + hinten, Rückfahrkamera

KRAFTSTOFFVERBRAUCH[2] in l/100 km, innerorts: 6,7; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,4; CO2-Emission, kombiniert: 123 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse C

[1] Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 1.500 €, Überführungskosten: 825 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 6.144 €, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingrate: 129 €, Gesamtkreditbetrag: 19.510 €, effektiver Jahreszins: 0,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 0,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000.
* Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten sowie gesonderter Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern nach Vertragsende (Freigrenze 2.500 km). Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Autohaus Linck GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

[2] Die angegebenen Verbrauchs- und CO2-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleich barkeit mit anderen Fahrzeugen zu gewährleisten.

* Nur solange Vorrat reicht

SENSATIONELLE
EINTAUSCHPRÄMIE
BEI KAUF EINES NEUFAHRZEUGS
VON BIS ZU 8.000 €**

** Am Beispiel eines Opel Grandland X 120 Jahre, 1.2 96kW/130PS, 6-Gang, Kraftstoffverbrauch: innerorts: 6,2 l/100km, außerorts: 4,6 l/100km, kombiniert: 5,2 l/100km, CO2-Emission kombiniert : 118 g/km (Gemäß VO(EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151), Effizienzklasse B. Angebot freibleibend, gültig bis auf Widerruf. Nur bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Opel Fabrikate), Erstzulassung seit mindestens sechs Monaten und derzeit auf Sie oder eine im gleichen Haushalt lebende Person zugelassen. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

... und für unsere treuen **Opel-Kunden** gibt es attraktive **Treueprämien**

Informieren Sie sich bei uns!

AUTOHAUS LINCK

Autohaus Linck GmbH Freiburger Straße 26, 77652 Offenburg | T. +49 781 . 726 0, F. +49 781 . 726 88 | info@linck.de, www.linck.de

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Studenten-Abo

Für junge Leser in der Ausbildung

Jetzt bestellen & sparen!

Print-Abo nur **20,20 €** monatlich
Digital-Abo nur **10,10 €** monatlich

Ja, ich bestelle das

☐ Print-Abo für nur **20,20 €** monatlich. ☐ Digital-Abo für nur **10,10 €** monatlich.

Vorname / Name

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN Ihre Bankleitzahl Ihre Konto-Nr.

Datum / Unterschrift

✗

Lieferstart _____

Bitte beachten: Senden Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen eine aktuelle Ausbildungsbescheinigung zu per E-Mail an: leserservice@reiff.de oder per Post an: Mittelbadische Presse, WBZ Media GmbH, Leserservice, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg.

☐ Ja, ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Reiff Verlag KG / WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, meine Daten erfassen und mich künftig über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG ☐ per E-Mail und / oder ☐ Telefon informieren wird. Für diesen Zweck werden meine Daten gespeichert, verarbeitet und genutzt.
Vertrauensgarantie: Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit durch Nachricht in Textform an die Reiff Verlag KG, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg oder per E-Mail an kundenservice@reiff.de widerrufen.
Weitere Datenschutzhinweise finden Sie unter www.bo.de/datenschutz. Gerne können Sie sich auch per E-Mail an unseren Datenschutzbeauftragten wenden: datenschutz@reiff.de. Sie haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, die Belehrung sowie die AGB können Sie unter www.bo.de/aboagb abrufen.

Dieses Angebot gilt nur, sofern mit der Neubestellung keine Abo-Kündigung gekoppelt ist. Die Unterbrechung oder Verrechnung eines bestehenden Abonnements ist nicht möglich. Eine Kündigung des Abonnements kann in Textform bis zum 15. des laufenden Monats auf den Monatsersten erfolgen. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe.

DM-AA

Preise: Stand 1.1.2019. Änderungen vorbehalten.

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Mit Bus und Bahn in die Adventszeit!

Mit den günstigen TGO-Tageskarten bequem alle Weihnachtsmärkte im Ortenaukreis besuchen! Eine Person mit der **Ortenaukarte ab 8,40 € und 3,50 € je Mitfahrer** netzweit (max. 5 Personen) oder im Nahbereich bis 4 definierte Tarifzonen mit der **Ortenaukarte Mini ab 6,30 € + 3,50 € je Mitfahrer**. Den berühmten „Christkindelsmärik" in Straßburg erreichen Sie mit dem **EUROPASS für 9,60 €** (1 Person) oder **14,50 €** (EUROPASS-Family = 2 Personen).

DB
Die Ortenaukarten sowie den EUROPASS erhalten Sie jetzt auch über den DB Navigator!
Mehr Infos unter: www.ortenaulinie.de/navigator

NEU

TGO Die Ortenaulinie
Tarifverbund Ortenau GmbH
www.ortenaulinie.de

DEIN NEUER TOYOTA.

JETZT MIT **0** € ANZAHLUNG LEASEN.

TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

TOYOTA Red Deal

Monatlich leasen für nur **106 €**[1] mit **0 €**[1] Anzahlung.

Monatlich leasen für nur **200 €**[1] mit **0 €**[1] Anzahlung.

Der Yaris Comfort
1,0-l-VVT-i (Benziner), 53 kW (72 PS), 5-Türer
- 5-Gang-Schaltgetriebe
- Toyota Safety Sense
- Klimaanlage
- Multi-Media-System
- Rückfahrkamera
- USB-Schnittstelle
- weiß und vieles mehr

Der neue Corolla
1,2-l-Turbo (Benziner), 85 kW (116 PS), 5-Türer
- 6-Gang-Schaltgetriebe
- Frontkollisionswarner
- Klimaanlage
- Radio/CD mit MP3
- Funk-Zentralverriegelung
- USB-Schnittstelle
- weiß und vieles mehr

Kraftstoffverbrauch Yaris Comfort: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Türer, 5-Gang- Schaltgetriebe: innerorts/außerorts/kombiniert 5,5/4,3/4,7 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 107 g/km. Kraftstoffverbrauch Corolla: 1,2-l-Turbo, 85 kW (116 PS), 5-Türer, 6-Gang-Schaltgetriebe: innerorts/außerorts/kombiniert 7,0/4,8/5,6 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 128 g/km. Fahrzeugabbildung weicht in Ausstattung vom Angebot ab.

[1]Aktions-Kilometerleasing-Angebot[2] für den **Yaris Comfort,** 1,0-l, 53 kW, 5-Türer, weiß und den **Corolla,** 1,2-l, 85 kW, 5-Türer, weiß: **Anschaffungspreis: 11.219,67 € / 16.791,99 € jeweils zzgl. Überführung,** Gesamtbetrag: 5.088 € / 9.600 €, 48 mtl. Raten à 106 € / 200 €, Leasingsonderzahlung: 0 €, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,49%, effektiver Jahreszins: 3,55%.** [2]Ein **unverbindliches** Kilometerleasing-Angebot der **Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.12.2019.** Das Leasingangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.

Individuelle Preise und Finanzangebote erhalten Sie bei uns im Autohaus.

Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Leasingverträge der Toyota Leasing GmbH.

Familienunternehmen EHRET Mobilität für jede Zeit

Autohaus Ehret GmbH
Nikolaus-Fässler-Straße 2
77656 Offenburg
Telefon 0781/9691600
www.toyota-ehret.de

EU-NEUWAGEN-ANGEBOT

HYUNDAI TUCSON 1.6 GDI DCT PREMIUM 4X4

BENZIN, 130 KW (177 PS), AUTOMATIK

Ausstattungslinie: „Premium“
2-Zonen-Klimaautomatik, Full Map Navigationssystem mit Rückfahrkamera, Sitzheizung vorne und hinten, Krell Premium Soundsystem, Voll-LED-Scheinwerfer mit Fernlichtassistent, Ledersitze, Sitzklimatisierung, Allradantrieb, Abstandstempomat, Elektr. Heckklappe, uvm.

Ihr Ansprechpartner:
Miro Ober
Service & Verkauf
e: m.ober@autohausstaiger.de
t: 07834 86 78 118

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 9,1 ; außerorts: 6,8; kombiniert: 7,6; Kraftstoffart: Benzin; CO2-Emission, kombiniert: 175 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D.

Herstellerpreis in Deutschland [1] **42.185,-**	Sie sparen bis zu [2] **16.297,-**
monatliche Leasing-Rate bei 0,- Anzahlung [B] **ab 191,-**	Staiger-Barpreis [3] **25.888,-**

B) Leasingangebot: Leasing-Sonderzahlung bei Fahrzeugübergabe: 0,00€, Vertragslaufzeit[4]: 60 Monate, Effektiver Jahreszins: 4,17 %, Fester Sollzinssatz p.a.: 4,09%, Gesamtbetrag**: 30.514,70 €, Monatliche Leasingrate: 191,11 €, Fahrleistung/Jahr: 10.000 km.

AUTOHAUS STAIGER | www.autohausstaiger.de | auto.staiger | autohausstaiger

Alle Preise in Euro, inkl. 19 % MwSt. EU-Neufahrzeuge mit Herstellergarantie. Wir bieten Ihnen einen Kaufvertrag nach deutschem Recht (Kein Vermittlungsvertrag). Bei allen Leasingangeboten handelt es sich um ein unverbindliches, freibleibendes Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Santander Consumer Leasing GmbH, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind.

1) UVP des Herstellers für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. 2) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. 3) Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.4) Die mtl. Leasingrate ist inkl. der mtl. Beiträge bei Abschluss der optional angebotenen GAP-Versicherung. ** Summe aus den monatlichen Raten sowie einer eventuell vereinbarten erhöhten Schlussrate. Bei dem Leasingangebot handelt es sich um ein unverbindliches, freibleibendes Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Santander Costumer Leasing GmbH, Santander-Platz 1, 41061 Möchengladbach, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind. Angebot gültig bis 31.12.2019. Fahrzeugabbildungen: www.netcarshow.com

AUTOHAUS STAIGER HASLACH
Service & Reparatur
Verkauf und Beratung zu Neuwagen
Eichenbachstraße 2
77716 Haslach
Tel. 07832 9147-0

AUTOHAUS STAIGER WOLFACH
Service & Reparatur
An-& Verkauf von Gebrauchtwagen
Eichenbachstraße 2
77716 Haslach
Tel. 07832 9147-0